

Reichsjubiläumsterium in Vorschlag zu bringen. Inhalt des Vorschlags auf die Haltung dieses Zentrumsvertreters vor vornehmlich aus. Seine Erklärung in der Witzwoche des Reichstags zur Fürstentümern hat in der Zentrumsfraktion starke Erregung hervorgerufen und zu einer längeren Diskussion Anlass gegeben. Der Bericht lautet, daß die Fraktion in ihrer Mehrheit feineswegs die Erklärung des Hrn. Schulze best.

Berlin, 30. April. (Nationalzeitung.) In Zentrumskreisen wird angenommen, daß mit der Wahl des Reichsjubiläumsteriums Marx zum Vorsitzenden der Zentrumsfraktion die Witzwoche des Abgeordneten Dr. Witz in das Zentrum als maßgebend zu betrachten ist. Marx dürfte sich zweifellos in dieser Richtung bemühen.

Der 13. Juni.

Der wahrscheinlichste Abstimmungstermin.

Berlin, 30. April. (Nationalzeitung.) Als wahrscheinlichster Termin für den Volksentscheid betrachtet man in Regierungskreisen den 13. Juni. Der Termin hängt natürlich wesentlich davon ab, wann der Reichstag das Gesetz für die entschädigungslose Enteignung verabschiedet.

Neuwahlen in Mecklenburg.

Schwerin, 30. April. (Nationalzeitung.)

Der Landtag von Mecklenburg-Schwerin nahm am Donnerstag den 29. April den Antrag der Regierung Brandenstein Stellung. Auf der Tagesordnung stand als erster Punkt die von den Deutschnationalen beantragte Auflösung des Landtags. Es ist zu bemerken, daß die Nationalen, die als bisherige Stütze der Regierung die Urheber des Sturzes waren, während der Vertagung des Landtags, und zwar bis zur letzten Minute, unter teilweiser Wahrung ihres Vertrages verhandelt haben, die so sehr bekämpfte deutschnationale Regierung zu halten und in der Zukunft eine schwere Rolle zu spielen. Neuwahlen zu vermeiden. Die Verhandlung der Deutschnationalen über die wünschenswerte und ihre Abhaltung im Lande war aber so groß, daß sie sich nur auf eine völlige Rehabilitierung der Regierung einlassen wollten. Das Lehnen der Nationalen, da sie wenigstens noch so viel Einfluss behalten, daß ihr völliger Umsturz vor dem Lande ihre erhebliche Rechte in Frage stellen würde. So wurde schließlich nach heftigen Debatten der deutschnationale Antrag auf Auflösung des Landtags einstimmig angenommen. Die Auflösung erfolgt am 20. Juni, dagegen dürften die Neuwahlen bereits acht Tage vorher stattfinden.

Volksabstimmung über den Anschluß an Preußen. Der Landtag von Schumburg-Rippe nahm am Donnerstag einen Gesetzentwurf an, nach dem über den Anschluß des Landes an den Preussischen Staat am 8. Juni eine Volksabstimmung stattfinden soll.

Veränderung der Kurzarbeiterfürsorge bis 3. Juli. Amtlich wird gemeldet: Der Reichstag hat am 29. April den Vorlagen der Reichsregierung zugestimmt, die geltende Anordnung über Kurzarbeiterfürsorge bis zum 3. Juli zu verlängern. Die gegenwärtig geltenden Bestimmungen für die Kurzarbeiterfürsorge werden bis zum 22. Mai verlängert werden.

Waffenverbot in Anstalten. Die italienischen Sozialisten haben trotz aller Verbote dieses Jahr das Waffenverbot in Anstalten erlassen. Das Bundesrat über seine Verurteilung, an die Soldaten war jedoch in die Hände der Faschisten gekommen, die die Polizei zu scharfen Maßnahmen zur Verhinderung jeder öffentlichen Manifestation veranlaßten.

Kind mit Blumen.

Von Fritz Kaiser (Zimenu).

Die Menschenfalle.

Dieser 98 Unglücksfälle auf dem Großkraftwerk

Kummelsburg.

Berlin, 30. April. (M.Z.)

Gegenüber der von einem Teil der Presse verbreiteten Meldung, wonach sich bisher über 90 Unfälle auf dem Neubau des Großkraftwerkes, Kummelsburg ereignet hätten, teilt, wie eine Berliner Korrespondenz meldet, eine maßgebende Stelle der Direction mit, daß sich bisher insgesamt 18 schwere, 29 mittlere und 51 leichte Unglücksfälle ereignet haben, wobei in der ersten Hälfte vier Todesfälle eintraten seien. Auch von den ausstehenden Stellen werde die Gesamtzahl von 91 Unglücksfällen als ausnehmend bezeichnet.

Die Belegschaft hat heute eine 20prozentige Lohn-erhöhung gefordert, die aber von der Direction abgelehnt worden ist. Da die Belegschaft nach einer heute vormittag abgehaltenen Versammlung nicht zur Arbeit zurückgekehrt ist, muß auch die Nachmittagsarbeit nicht eintreten ist, nur auf dem Neubau jede Arbeit. Es wird jedoch damit gerechnet, daß bis morgen früh die Arbeit wieder aufgenommen wird.

Mord an dem Chicagoer Staatsanwalt.

Verewchung über Raub?

Chicago, 29. April. (M.Z.)

Der Mord an dem Staatsanwalt McSwiggins, der gestern auf einer Inspektionsfahrt durch das Verkehrsgebiet aus einem seinen Kraftwagen überholenden Automobil erschossen wurde, ist, trotzdem mehr als 100 Verhaftungen vorgenommen worden sind, zurzeit noch vollständig unklar. Ueber die Motive zu der Tat sind die verschiedensten Vermutungen im Umlauf. Selbstverständlich nimmt man an, daß der Staatsanwalt einer Ermordung zum Opfer gefallen ist, teilweise spricht man von einem Raubakt. Auf Grund der Untersuchung ist festgestellt worden, daß sich die Mörder des neuen, bei der Polizei eingeleiteten Mordmordereides befinden haben, das 1000 Schuß in der Minute abgibt.

Schweres Eisenbahnunglück in Spanien. Wie Habas aus Madrid meldet, ist heute vormittag auf der Strecke Almorac-Bajencia ein nach Madrid fahrender Personenzug vor Herbas entgleist. Neun Reisende wurden getötet und 20 verletzt.

Der Brand in der Pianofabrik Grotian-Steinway. Aus einem Bericht aus Braunschweig wird bei dem Brand der Pianofabrik Grotian 2500 halbprezige Pianos und Flügel und das Fräsenlager zerstört worden. Die verbleibenden Werte sind durch Versicherung gedeckt.

Einen verhängnisvollen Ausgang nahm eine Hinterlist auf dem Viktorien in Afrika. Mehrere europäische Missionare und drei Eingeborene befanden sich auf einem Boot auf der Spur nach Hinterden. Plötzlich tauchte ein riesiges Tier aus dem Wasser und warf das Boot um. Sämtliche Insassen ertranken.

In 25 Tagen um die Erde will der Journalist und Sportmann Linton Wells in Begleitung des amerikanischen Millionärs Edward Evans. Die Kosten der Reise will der Millionär übernehmen.

„Kaufen Sie Weisheit?“

„Galt jagohh, halt betreffend flatterte das dünne Stimmchen zu mir auf. Seine Rede ist ein überhört im lärmenden Straßenverkehr. Nun schaute ich in ein kleines, bloßes Kindergeßicht, in dem die Augen groß und lebend leuchteten. Aus solchen Augen blickte der Hunger, die Not, die bittere Not.“

„Es durchfuhr mich wie ein kalter Schauer. Die Angst lag in den Augen des Kindes, die Angst, daß es wieder abgewiesen werden könnte, wie so viele Male vorher schon. Es begann bereits zu dunkeln in den Straßen, und das Kindchen war fast noch voll. Und zu Hause lauerte man so sehr auf die paar Groschen.“

„Natürlich kaufe ich Weisheit, mein Kind.“

„Es quoll mir aus dem aufkommengeschürzten Herzen in tiefem Mitleid.“

„Was kostet das Stäubchen?“

„Die kleinen Rippen kammelten einen lächerlich niedrigen Preis.“

„Ich stand beschämt. Warum hatte ich gefragt? Als ob ich mit dem Fernig rechnete oder handeln wollte. Wo es mir wirklich nicht darauf ankam! Nur um des armen Kindes willen. Und hätte das Stäubchen eine ganze Mark gekostet!“

„Ich griff nach der Geldtasche. Ein Schimmer leuchtete über die tobernden Flügel des Geldes.“

„Eins oder zwei?“ fragte die Stimme etwas heller.

„Ein Gebirge stieg mir durchs Hirn. Hier war ein gutes Wort angebracht.“

„Wieviel Stäubchen hast du im ganzen?“

„Der Blick des Kindes ätzte, schätzte. Der Weisheitsdunst hing zu mir auf.“

„Zwei.“

„In das Hirn der kleinen kam Bewegung.“

„Das wieder drei Mark, mein Kind.“

„Ich sah in die Tasche. Ich hatte nichts eingetauscht.“

„Der Kopf fuhr mir Mark!“

„Die großen Augen leuchteten mich an. In den tobernden Augen fand ich die Freude und auf den bleichen, blassen Lippen bittere ein leiser, fast schmerzender Hauch.“

„Ich nahm meinen Hut vom Kopfe. Das Kind tat die Stäubchen hinein und schied mit einem stammelnden, erschütterten Gruß.“

„Ich trug meine Weisheit im Arme wie ein Meisbald. Und wenn mein Bild darauf fiel, da war es mir, als blühten mich die Augen des armen Kindes an. Wie die letzten Taperlein auf den Blüten, so leuchte ihre Freude abstrahlend.“

„Ich habe sie nie verausset — diese Kinderseelen — diese glückliche Stunde in meinem Leben!“

Einfurz einer Nothilfe.

30 Todesopfer.

Osaka, 30. April. (M.Z.)

Durch das Hochwasser der Ohta wurde heute eine Nothilfe bei der Station Kurio, 10 Kilometer von Kenjirab, gerichtet. Die im Augenblick des Einfurzes auf der Brücke befindlichen Passanten, deren Zahl über 50 betrug, stürzten in Wasser, 20 Verletzte wurden gerettet. Die Aufschwung der Vermitteln wird durch die steigende Strömung des Flusses erschwert.

Ein Pumpenapparat für Gasbräder ist in Kopenhagen erfunden worden. Gegen den Einwurf von 10 Cere tritt der Luftpumpenapparat in Tätigkeit und pumpt den Reifen automatisch auf.

für sonnige Tage

Damen-Konfektion	Kinder-Konfektion	Waschstoffe	Damen- und Kinder-Hüte
<p>Jumpers 2,25</p> <p>Wachsmulle, moderne Muster . . . Paar</p> <p>Blusenhemden 2,95</p> <p>gestr. Zephr, offen u. geschl. u. trag. . . Paar</p> <p>Jumpers 3,50</p> <p>Wachsmulle mit langen Ärmeln . . . Paar</p> <p>Jumpers 4,25</p> <p>Wachseide, aparte Karos . . . Paar</p> <p>Kleider 2,95</p> <p>Wachsmulle, jugendliche Form . . . Paar</p> <p>Kleider 5,90</p> <p>Wach-Crêpe, elegante Karos . . . Paar</p> <p>Kleider 6,90</p> <p>Wachseide, kariert, Bolle Form . . . Paar</p> <p>Mäntel 7,75</p> <p>Covercoat mit Seitenfalten . . . Paar</p> <p>Windjacken 8,50</p> <p>mit aufgesetzten Taschen und Gürtel . . . Paar</p> <p>Alpaka-Mäntel 14,50</p> <p>schwarz und marine . . . Paar</p>	<p>Russenkittel u. Spielanzüge 0,95</p> <p>große Auswahl . . . Paar</p> <p>Baby-Kleidchen 1,15</p> <p>Zephr und Musselle gestickt, Größe 40 . . . Paar</p> <p>Knabenblusen 1,90</p> <p>gestrickt, waschecht, Größe 0 . . . Paar</p> <p>Aufknöpf-Anzüge 2,25</p> <p>gestrickt, Größe 45 . . . Paar</p> <p>Mädchen-Kleider 3,75</p> <p>Musselle in vielen Farben, Größe 60 . . . Paar</p> <p>Kieler Knabenblusen 3,75</p> <p>Kadett-Drell mit Abzeichen, Größe 1 . . . Paar</p> <p>Mädchen-Kleider 3,85</p> <p>aus Zephr, einfarbig u. kariert, Größe 60 . . . Paar</p> <p>Mädchen-Mäntel 4,75</p> <p>Musselle in vielen Farben, Größe 45 . . . Paar</p> <p>Mädchen-Kleider 4,90</p> <p>aus reinwolligem Cheviot, Größe 45 . . . Paar</p> <p>Knaben-Anzüge 5,75</p> <p>aus gestrickt, Kadettstil, in Abzeichn., Gr. 1 . . . Paar</p> <p>Knaben-Anzüge 7,50</p> <p>aus gut meliert Stoffen, Matrosenform, Größe 1 . . . Paar</p>	<p>Musselle-Imitationen 0,45</p> <p>mit 112/115 cm breit . . . Meter</p> <p>Hemden-Zephrs 0,68</p> <p>Karos und Streifen, Meter 1,25 6,75 0,75 . . . Meter</p> <p>Perkalen 0,68</p> <p>für Blusen und Oberhemden, Meter 1,10 6,58 0,75 . . . Meter</p> <p>Wasch-Crêpes 1,40</p> <p>doppeltbreit, in vielen Farben . . . Meter</p> <p>Wasch-Crêpes 1,25</p> <p>Streifen u. Fantasie-muster, 70 cm breit . . . Meter</p> <p>Wasch-Crêpes 1,25</p> <p>100 cm breit, bedruckt . . . Meter</p> <p>Wasch-Crepons 0,68</p> <p>weiß . . . Meter</p> <p>Schweizer Voll-Voiles 0,97</p> <p>weiß . . . Meter</p> <p>Schweizer Voll-Voiles 1,50</p> <p>weiß, 112/115 cm breit . . . Meter</p> <p>Frottes 0,88</p> <p>für Kragen und Röcke, Karos und Streifen . . . Meter</p> <p>Prima Frottes 1,35</p> <p>100 cm breit . . . Meter</p> <p>Woll-Musselinen 1,60</p> <p>aparte Muster, große Farbauswahl . . . Meter</p> <p>Woll-Musselinen 2,25</p> <p>einfarbig, in vielen Farben . . . Meter</p>	<p>Damenhüte 1,75</p> <p>aus Baugellecht, mit Band und Blumen garniert . . . Stück</p> <p>Damenhüte 2,85</p> <p>glockenförmig, mit Band und Agraffe garniert . . . Stück</p> <p>Damenhüte 4,50</p> <p>jugendliche Form, mit Blumen garniert . . . Stück</p> <p>Frauenhüte 6,50</p> <p>aus gutem Geflecht mit Blümen und Seide garniert . . . Stück</p> <p>Elegante Hüte 9,50</p> <p>aus prima Geflecht, mit Reiter garniert . . . Stück</p> <p>Vornehme Hüte 12,50</p> <p>aus bestem Geflecht, elegant garniert . . . Stück</p> <p>Südwester 2,75</p> <p>schwarz, Seidenrippe . . . Stück</p> <p>Seidenrips-Hüte 4,35</p> <p>in schwarz und farbig . . . Stück</p> <p>Südwester 4,50</p> <p>schwarze Rippe, große Form . . . Stück</p> <p>Seiden-Hütchen 4,90</p> <p>schwarz und farbig, mit Goldspiegel . . . Stück</p> <p>Backfisch-Hüte 3,90</p> <p>aus bestem Bortengeflecht . . . Stück</p>
<p>Damenstrümpfe und Handschuhe</p> <p>Damen-Strümpfe 0,18</p> <p>gewebt . . . Paar</p> <p>Damen-Strümpfe 0,45</p> <p>verzierte Färbung und Spitze . . . Paar</p> <p>Damen-Strümpfe 0,65</p> <p>Doppeltöhle und Hochleere . . . Paar</p> <p>Damen-Handschuhe 0,75</p> <p>mit 2 Druckknöpfen . . . Paar</p> <p>Damen-Handschuhe 0,95</p> <p>mit Riegel . . . Paar</p> <p>Damen-Handschuhe 1,15</p> <p>mercerisiert . . . Paar</p>	<p>Damen-Hemden 0,75</p> <p>mit Träger und Hoblaum . . . Stück</p> <p>Damen-Hemden 1,45</p> <p>mit Träger und Hoblaum, gestickt . . . Stück</p> <p>Damen-Hemden 1,55</p> <p>mit Träger und Stückeri . . . Stück</p> <p>Damen-Hemden 1,65</p> <p>mit Achenstachel und Stückeri . . . Stück</p> <p>Damenbeinkleider 1,35</p> <p>mit Stückeri . . . Stück</p> <p>Damenbeinkleider 1,75</p> <p>mit Stückeri . . . Stück</p> <p>Damenhemdchen 2,65</p> <p>mit Hoblaum, gestickt . . . Stück</p> <p>Damenhemdchen 2,95</p> <p>mit Stückeri . . . Stück</p> <p>Damen-Stückeri-Röcke 1,75</p> <p>mit Stückeri . . . Stück</p> <p>Damen-Prinzbröcke 2,75</p> <p>mit Stückeri . . . Stück</p>	<p>Herrn-Artikel</p> <p>Oberhemden 3,75</p> <p>farbig mit Kragen . . . Stück</p> <p>Herrn-Kragen 0,25</p> <p>weiche Form . . . Stück</p> <p>Hosenträger 0,45</p> <p>Quam mit Leder . . . Stück</p> <p>Selbstbinder 0,55</p> <p>seichte Muster . . . Stück</p> <p>Selbstbinder 0,95</p> <p>moderne Farben . . . Stück</p> <p>Regattes 0,75</p> <p>moderne Farben . . . Stück</p>	

JILEWIN

Halle a S

Des Arbeiterweltfeiertages wegen erscheint morgen keine Zeitung.

Halle und Saalkreis.

Halle, den 30. April 1926.

Auf zur Maitfeier!

Alle Gewerkschaftsossen und -genossinnen versammeln sich morgen vormittag an den unten bekanntgemachten Sammelplätzen ihrer Gewerkschaft zum gemeinsamen Abmarsch zur Demonstration.

Nachmittags 4 Uhr treffen sich die SPD-Genossen mit ihren Familienangehörigen im Garten des „Volkspar“, wo ein großes Konzert stattfindet.

Abends 8 Uhr findet im großen „Volkspar“-Saal eine Abendfeier mit künstlerischem Programm statt.

Der Sozialdemokratischen Partei seit Jahren zum erstenmal wieder am 1. Mai der „Volkspar“ zur Verfügung steht, ist es Ehrenpflicht jedes Parteimitglieds an den Veranstaltungen der Partei teilzunehmen.

Die Maidemonstration.

Der Aufmarsch der Gewerkschaften am 1. Mai.

Zum Aufmarsch der Gewerkschaften am 1. Mai gibt das Gewerkschaftsblatt folgendes bekannt: Es haben noch nicht alle Gewerkschaften ihre Maitkarten abgeholt. Die Karten müssen

unverzüglich im Gewerkschaftshaus, Gang 48/44, 2 Treppen, beim Kollegen Gustav Strohler abgeholt werden. Jede Karte kostet 20 Pf. (Gewerkschaften erhalten gegen Ausweis Karten für 5 Pf.) Jeder Gewerkschaftler ist zur Abholung einer Karte verpflichtet. Die verkauften Karten sollen sofort beim Kartenausschreiber, Kollegen Strohler, abgerechnet werden.

Die Gewerkschaften haben noch nicht sämtlich ihre Ordner gemeldet. Sie wollen dies unverzüglich nachholen.

Es sind folgende Sammelplätze der Gewerkschaften vorgesehen: Es treffen sich am 1. Mai: Metallarbeiter: 9 Uhr Barackenplatz, Buchbinder und graphische Hilfsarbeiter: 9 Uhr am Wirtshaus (gegenüber Thurm), Gewerkschaftshaus, Zimmerer: 10 Uhr Friedrichsplatz, Zentralverband der Angestellten: 9 Uhr im hinteren Volksparkgarten, Maschinisten und Setzer: 9 Uhr im „Volkspar“ (Kolonnaden), Eisenbahner: 10 Uhr Alte Brauerei, am Stadthaus, Verkehrsbund: 9 Uhr Wirtshausplatz, Polier-, Werk- und Schweißereibund: 9 Uhr „Volkspar“, Bäcker, Lebensmittel- u. Getränkearbeiter, Schuhmacher, Maler, Fleischer: 9 Uhr Gewerkschaftshaus. Danach: 9 Uhr Wolbene Kette.

Heute abend bis 7 Uhr sowie am Sonnabendvormittag von 8 Uhr an werden die Ausweisarten, Binden und Maitkarten für die Ordner im Arbeitersekretariat ausgeben.

Maitkommission der freien Gewerkschaften.

Von nachmittags 4 Uhr ab: Maitfeier im „Volkspar“.

Scharfes Anziehen der Preischraube.

Die Preisindexziffer für die Lebenshaltungskosten (Ernährung, Wohnung, Heizung, Beleuchtung, Bekleidung und sonstiger Bedarf) beläuft sich nach den Feststellungen des Statistischen Reichsamtes für den Durchschnitt des Monats April 1926 gegen 1925 im Vormonat. Sie hat sich im April um 0,9 Prozent erhöht. Ausgeschlossen hierfür war die Steigerung der Wohnungsmieten.

Vom 21. bis zum 28. April ist die Großhandelsindexziffer um 0,2 Prozent von 123,2 auf 123,4 gestiegen. Die gleiche Steigerung weisen die Agrarindexziffer (122,7) und die Industrieindexziffer (124,7) auf.

Die halbjährlichen Lebenshaltungskosten-Indexziffern hat das Statistische Amt der Stadt Halle nach dem Stande vom 28. April wie folgt berechnet: Gesamtindexziffer (Ernährung, Wohnung, Heizung und Beleuchtung, Bekleidung und sonstiger Bedarf, einschließlich Verkehr, ohne Steuern und soziale Abgaben): 132. Steigerung gegenüber der Vorwoche um 2,3 Prozent. Lebenshaltung ohne sonstigen Bedarf 127 (+ 2,4 Prozent). Lebenshaltung ohne Bekleidung und sonstigen Bedarf (Ernährung, Wohnung, Heizung und Beleuchtung): 124 (+ 2,5 Prozent); Ernährung: 121 (+ 3,1 Prozent); Heizung und Beleuchtung: 171; Wohnung: 0,96; Bekleidung: 1,63 (+ 4,1 Prozent); Sonstiger Bedarf: 1,76 (- 0,6 Prozent). Auf Grund einer Überprüfung der Textilienpreise ist das Statistische Amt trotz der Tendenz des Baumollmarktes die Preise zu senken, doch an einer Gehörung einzelner Verbrauchergewinnläufe gekommen, was den Bekleidungsindex etwas stärker ansteigen läßt als es der Preisbewegung selbst entspricht.

Giftmordprozess. Am Dienstag, dem 4. Mai, beginnt vor dem hiesigen Jugendgericht der Giftmordprozess gegen die 17-jährige Elisabeth D. Das Mädchen vertritt im vorigen Jahre ihren Mann und freiwilligen Vater mit Morphium vergiftet, um die Mutter vor dessen Gewalttätigkeiten zu schützen.



Den gesunkenen Preisen für Rohbaumwolle folgend, bringen wir unsere gesamten Vorräte in Baumwollwaren, Gardinen und Wäsche zu den billigsten Preisen zum Verkauf, die nach dem Kriege bisher möglich waren.

Leinen- und Baumwollwaren

Frauenlob das ideale feinfädige Waschtuch 10-m-Coupon 8,50

Hallornerluch das kräftige starkfädige Hemdentuch 10-m-Coupon 9,50

- Hemdentuch gute Qualität eigener Ausrüstung Meter 0,43
Linen für Bettwäsche, die Qualität. Dabdbettbreite 1,20 Kissenbreite 0,65
Bettzeug gebübelt, pa. Qualität, Bettbreite 1,15 Kissenbreite 0,65
Stangenleinen vorzügliche Qualität, Bettbreite 1,68 Kissenbreite 0,97
Bettlaminat in vielen schönen Mustern, Bettbreite 2,15 Kissenbreite 1,25
Inlett gute solide Qualität, unrot, 82 cm breit Meter 0,98
Bettbezug mit Kissen aus gutem Wäschestoff, fertig genäht 4,95
Bettbezug mit 2 Kissen aus gutem Linen, volle Bettbreite, fertig genäht 7,50

- Bettbezug aus Leinwand gebübelt oder kariert mit 2 Kissen, fertig genäht 7,75
Bettbezug aus vorz. Stangenleinen mit 2 Kissen, volle Bettbreite, fertig genäht 10,50
Kissenbezug aus fein. Wäschestoff, volle Größe, fertig genäht 0,95
Bettlaken aus schwarzem Linen, 200 cm lang 2,45
Bettlaken aus kräft. Linen mit Hoheitsaum, 210 cm lang 2,75
Bettlaken aus besond. kräft. Haastuch 210 cm lang mit Hoheitsaum 4,35 204 cm lang 3,75
Tischtuch aus gutem Damast, in verschiedenen Mustern 2,50
Kaffeedecke aus pa. weiß. Damast mit indastentfarb. Kante 3,95

- Handtuch baumwoll. Gerstenkörner mit roter Kante, gute Qualität Meter 0,29
Handtuch aus Ia Reinleinen Drell abgepaßt gestanmt und gebündelt, 40/100 Stück 0,75
Handtuch aus Ia weißem halbleinernen Jacquard, Gerstenkörner a Drell, abgepaßt, gestanmt und gebündelt, 49/100 Stück 0,98
Wischtuch rot und blau kariert, gute Qualität Stück 0,22
Ein Posten Körper-Barochent voll, 82 cm breit, pa. Qualität, II. Wahl, mit Faltstellen, außerordentlich preiswert Meter 0,75
Piqué-Barochent 80 cm breit, pa. schwere Qualität in verschied. Mustern Meter 1,45
Schürzenstoff 116 cm breit, besonders zünftiges Angebot Meter 0,98
Waffelbedtecke gute Qualität, schöne Muster Stück 3,65

Damen-Wäsche

- Damen-Hemd Trägerform, aus solidem Stoff, hübschem Hoheitsmuster 1,95
Damen-Hemd Trägerform, aus gutem Stoff mit schöner Stickergarnitur oder eingestickten Motiven 2,65 1,65
Frauen-Hemd Admettblüch, aus demselben Wäschestoff, volle Größen mit Languelette oder Stickerei 2,45
Damen-Nachthemd moderne Schlupform, guter Stoff mit schöner Stickerei 2,75
Damen-Nachthemd aus feinem Moholuch mit eleganter Stickerei, ganz moderne Form 6,25
Damen-Hemd hose aus gutem Stoff mit reizender Stickergarnitur 5,90 3,75
Damen-Hemd hose mit eleg. Küssel od. Valenciennereihe, mod. Form 5,50 4,75
Prinzeßrock am Ia Waschtuch moderne Form mit hübschen Stickereien 3,25 3,50
Beinkleid geschlossenes mod. Form mit reizender Stickergarnitur, Ia Stoff 4,25 3,60
Damen-Schluphose Numbeide, in schönen, modernen Farben, Ia Qualität 2,50
Garnitur Hemd und Beinkleid aus gutem Wäschestoff u. schöner Stickergarnitur 5,25 4,75
Garnitur Hemd und Beinkleid aus I. Makostoff m. eleg. Stickerei od. Spitzengarn. 8,90 7,50

Schürzen

- Jumperschürze aus waschbarem Gingham mit farbiger Paspelierung und Blende aus bunten Stoffen mit entzündenden Mustern 0,98
Jumperschürze aus pa. Gingham extra weite Form mit farbiger Paspelierung 2,50
aus pa. Satin, elegante Ausführung 2,95
Servierschürze aus pa. Linen mit Languelette, Hoheitsaum und Säumdien 1,65
Junperform mit Hoheitsaum u. Tasche, reiz. Verarb. 2,60

Wasch-Unterrock

- Wasch-Unterrock aus waschbarem Gingham mit Plisse-Volant 1,95
aus gestreiftem Zepher mit Stumdien-Volant 2,25
Satin-Unterrock in bunten Mustern mit hohem Plisse-Volant 2,50
in einfarbigem Satin 3,60
Trikot-Unterrock mit plissiertem Satin-Volant, in vielen schönen Farben mit plissiertem Mohren-Volant 4,75
Hüfthalter aus Ia weißem Satin-Drell mit seid. Gummgürt und seid. Strumpfhöhen 3,95

Büstenhalter

- Büstenhalter aus gutem Wäschestoff Vordereschlup mit schönsten Trägern 0,55
aus pa. Wäschestoff 1,65
Büstenhalter „Forma“ aus gutem Trikot 1,65
Strumpfhallergerüste aus feinem weiß. Drell mit 2 Paar Höllern 0,98
Hüfthalter aus feinem weiß. Drell mit Gummgürt und Strumpfhöllern 1,45
oder aus rosa und hellblau Damast 1,65

BRUNNEN

HALLE (SAALE) * GROSSE ULRICHSTRASSE 22-24 * RANNISCHER PLATZ

Reklame-Tage

Kleiderstoffe

Popeline	2,20
reine Wulle, in allen modernen Farben Meter	3,95
Gabardine reine Wulle	1,50
ca 130 cm breit, großes Farbensortiment Meter	1,50
Schotten	0,95
Riesenauswahl, neueste Frühjahrsmuster Meter	1,60
Frotté	1,45
kariert und gestreift Meter	2,75
Kostüm- und Mantelstoffe	
ca 140 cm breit Meter	5,95
	3,25

Seidenstoffe

Washseide	1,45
kariert und gestreift, große Auswahl Meter	1,60
Helvetia-Seide	2,90
85 cm breit, in den neuesten Farben 3,50	
Crêpe de chine	5,95
ca 100 cm breit, reine Seide in ca. 50 Farben 6,95	
Bastseide	2,20
ca 80 cm breit, natur und farbig Meter	3,95
3,25	2,20
Waschsamt	2,50
Indanthren, 70 cm breit Meter	3,50

Strümpfe

Damen-Strümpfe	0,18
baumwollene Paar	0,55
Damen-Strümpfe Baumwolle,	0,88
schwarz und farbig, verstärkte Ferse und Spitze Paar	1,65
Damen-Strümpfe Prima Seidentlor,	2,75
Doppelsohle, Hochferse, schwarz und farbig Paar	0,95
Damen-Strümpfe mit Naht	
Kunstseide, Doppelsohle, Hochferse, farbig Paar	
Damen-Strümpfe	
Washseide, Doppelsohle, Hochferse, farbig Paar	
Herren-Socken	
in Mako, farbig und kariert Paar	

Eine Verkaufs-Veranstaltung, die alle früheren Anstrengungen ähnlicher Art in den Schatten stellt. Sämtliche Abteilungen bieten ausserordentlich Billiges und an Qualität Hochstehendes in grosser Fülle. Der Besuch unseres Hauses gibt Ihnen nicht wiederkehrende Gelegenheit zu günstigem Einkauf

Unsere Abteilung

Damen-Konfektion

bietet für das Frühjahr enorme Auswahl in **Kleidern** aus Voile, Mousseline, Seide, Kunstseide und Zephir
Blusen aus Mousseline, Wollstoff, Voile, Krepp, Zephir und Seide
Mänteln aus Covercoat, imprägnierten Stoffen, Rips, Mouliné engl. Stoffen und Alpaca

Damen-Wäsche

Damen-Hemd	0,78
Trägerform mit Hohlsaum 1,18	
Damen-Beinkleid	1,35
aus gutem Wäschestoff mit Hohlsaum 2,25	
Damen-Hemd hose	1,65
mit Stickerei, Windelform 2,50	
Damen-Schlüpf	2,75
Kunstseide in vielen modernen Farben 2,95	
Damen-Nachthemd	
Kimono mit schöner Stickerei garniert	

Modewaren

Seidene Damen-Strumpfbänder	0,55
entzückende Neuheiten Paar	0,58
Damen-Besuchstaschen	0,78
Leder, Batik und einfarbig Stück	0,95
Damen-Gürtel	1,50
echt Lackleder, schwarz und farbig Stück	
Damen-Bubikragen	
in Rips und Batist, runde und spitze Formen Stück	
Apachen-Schals	
prima Trikotseide, in wunderschönen Farben Stück	

Herren-Artikel

Herren-Netzjacket	0,95
mit 1/2 Arm 1,75	
Herren-Einsatzhemden	3,95
mit modernen Streifen 5,75	
Perkal-Oberhemd	0,75
mit Kragen und Klappmanschetten 1,15	
Herren-Sporthemden	0,90
einfarbig mit weichem Kragen 1,50	
Selbstbinder	
karierte und gestreifte Neuheiten 1,15	
Herren-Sportgürtel	
Wildleder mit Metall-Schnalle	

Kinder-Kleider

in entzückenden Frühjahrs-Neuheiten

Alex Michel

Kaffe-Saale

Am Markt

Knaben-Wasch-Konfektion

außerordentlich billig

Sozialdemokratische Partei Deutschlands

Ortsverein Halle.

Am 28. April starb unerwartet unser Mitglied, der Buchhalter

Otto Bebler

im noch nicht vollendeten 41. Lebensjahr. Der Verstorbene gehört der Partei seit 1908 an und hat, wie in seiner Gewerkschaft und in der Arbeitersängerbewegung, auch in unserem Ortsverein, besonders in seinem engeren Bezirk Cröllwitz, als Funktionär in einflussreicher Weise für den Sozialismus gewirkt. Ein dauerndes, ehrendes Andenken ist unserem Otto Bebler gesichert. Unsere Mitglieder fordern wir auf, an der Trauerfeier morgen mittags 1 Uhr auf dem Gertraudenfriedhof zahlreich teilzunehmen.

Der Vorstand.

Speisezimmer
Schlafzimmer,
Küchen, Sofas,
Chaiselongues
sowie alle Einzel-
möbel verk. billigt
Otto Bernhardt
Herrmannstr. 19.

Kinder-Schlüpf
farbig, 45 Pfg.
Geminder
Bernburger Str. 16.

Metallboden
Teilschlüssel 2474
Buchleder,
Kl. Ulrichstr. 24 b

Gie
Wasser und mehr
Rohrleitung be-
bauen. Ihre Gie-
be in Halle, Gieb-
teléfono 11.

Von 15 Mk.

Anzahlung an
erhalten Sie
erstklassige

FAHRRÄDER



bei 3 Mark

wöchentlicher
Raten-Zahlung
sofort geliefert

von 78 Mk. an

Hallescher Fahrzeug-Vertrieb

Nur Große Ulrichstrasse 25 Nur
Ammendorf, Halleische Str. 34

PAUL JOHNE, HALLE

Feine Damen- und Herrenmoden nach Maß

Teilzahlung gestattet
Stofflieferung zulässig

Fernruf 2630

Zwingerstraße 22

5706

Zuckerfrucht nehmen mit großem Erfolge

Avenal, das zugleich die Toleranz für Kohlehydrate sehr erhöht. Größtlich in Apotheken; wo nicht vorräthig, direkt durch unsere Vertriebsabteilung. Herr Fabrikant E. in Berlin schreibt: „In meiner größten Freude kann ich Ihnen nur mitteilen, dass mein Herr (schon nach der ersten Packung) Zuckerfrucht war. Ich wollte es kaum glauben und nahm die zweite Packung. Die darauf folgende Untersuchung ergab dieselbe Resultate.“ — Bestimmen Sie ausführliche Broschüre kostenfrei nur durch **Dr. Caspary & Co., Berlin W15.**

Arbeiter-Sängerchor Halle-S.

Mitglied des Deutschen Arbeiter-Sängerbundes

Am 28. April 1926, abends 9 Uhr, verschied nach längerer Krankheit unser Sangesbruder

Otto Bebler

im noch nicht vollendeten 41. Lebensjahr. Er war Mitbegründer unseres Vereines und hat sich viel um die Sängerbewegung verdient gemacht. Wir werden seiner stets in Ehren gedenken.

Halle a. Saale,
d. 30. April 1926

Der Vorstand.
I. A.: Hermann Mäder.

Einschermung am 1. Mal, mittags 1 Uhr. Pflicht eines jeden Sangesbruders ist, an derselben teilzunehmen.

Deutscher Arbeiter-Sängerbund (Bezirk Halle.)

Nach schwerem Leiden verstarb am 28. April unser Bezirkskassierer und Sangesbruder

Otto Bebler

Wir verlieren in unserem entschlagenen Freunde einen mutigen Kämpfer für die deutsche Arbeitersängerbewegung. Die Arbeitersänger des Bezirks Halle im Gau Mitteldeutschland werden ihm allezeit ein ehrendes Andenken bewahren.

Halle, den 30. April 1926

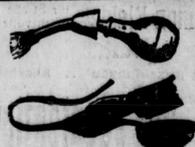
Der Bezirksvorstand.

I. A.: Fritz Zorn.

Die Einschermung findet am Sonnabend, den 1. Mai, mittags 1 Uhr, auf dem Gertraudenfriedhof statt.

Wer „Lachen links“

Das Witzblatt der Republik!
Volksblatt-Buchhandlung, Gr. Ulrichstr. 27



Spal-Apparate
von 3 Mk. an

Irrigatoren

(Spalbrannen)
von 1,50 Mk. an

Spalmittel
70 Pfg.

Windchloeden
50 Pfg.

C. Klappenbach & Co.

Gr. Ulrichstr. 47
Halle a. S.

En gros: Gr. Ulrichstr. 40, I. Etage

Wir empfehlen als besonders preiswert



Schokoladen-Manufaktur
Stück von 1/2 Pf. an

Pfefferschokolade . . .	1/2 Pf. 15
Kokoschokolade . . .	1/2 Pf. 15
Schokolade Mandeln . . .	1/2 Pf. 35
Schokolade Haseln . . .	1/2 Pf. 15
Erfrischungswafeln . . .	1/2 Pf. 35
Plattwaffeln . . .	Rolle 5 u. 10

G. G. G.
Konfitüren-Geschäfte

besucht jedes Kind in Halle a. S.
Filialen: Gr. Ulrichstr. 35 - Gr. Ulrichstr. 40 - Goldstr.
(Ecke Albrechtstr.) - Adolfsplatzweg 20 (Ecke Triftstraße)
Kellerei, 14 - Steinweg 1 - Herzburger Straße 10
Herzburger Str. 22 - Leipziger Str. 4 - Alter Markt 2

Volkshochschule Halle

Beginn: Montag, den 3. Mai

Näheres siehe Anschlagtafel

Sonderzug nach Potsdam

Am Sonntag, dem 9. Mai, verkehrt ein beschleunigter Verwaltungs-Sonderzug 4. Klasse von Halle nach Wannsee und zurück von Potsdam mit ein Drittel Fahrpreisermäßigung. Alles Nähere ist aus den Anschlägen auf den Bahnhöfen, an den Anschlagtafeln usw. sowie aus dem bei den Fahrkartenverkaufsstellen kostenlos erhältlichen Führer zu ersehen. Sonderzug, Dampfer- und Führerartenverkauf ab sofort bei den Fahrkartenausgaben Halle, Ammendorf, Merseburg, Leuna und den Gesellschaften sowie beim Verkehrsamt Roter Turm und Reisebüro, Poststraße (Stadt Hamburg).

Halle (S.), den 30. April 1926.

2783

Deutsche Reichsbahn-Gesellschaft

Vorstand des Eisenbahn-Verkehrsamts Halle (Saale).

DAS *Cape Kleid*



DIE GROSSE MODE

Wir bringen das so beliebte

Cape Kleid

für Nachmittag und zur Promenade

in allen Nüancen der herrschenden Modifarben in folgenden Preislagen:

Cape Schotten-Kleid	12,75
Cape Kleid aus prima Popeline	19,75
Cape Kleid Jumper aus Waschseide	29,50
Hochelegante Cape Kleider in den neuen Modifarben	35,00
Cape Mäntel und höhere Preislagen	16,50
Frühjahrs-Mäntel für kühle Tage	12,50 18,00 14,50
Waschseidene Kleider entfallende Neuheiten in Bastfarben	19,00 12,50
Musseline-Kleider kleidamte flotte Formen	5,90 4,90
	3,90

M. Schneider, Halle-S.

Inhaber: Johannes Hagenow, Leipziger Straße 94

2783

Ani Kredit

Küchen
in sehr großer Auswahl

Küchen für M. 160, Anzahl. M. 20, Wochenrate M. 3
Küchen für M. 175, Anzahl. M. 25, Wochenrate M. 3
Küchen für M. 185, Anzahl. M. 30, Wochenrate M. 4
Küchen für M. 225, Anzahl. M. 40, Wochenrate M. 5
Küchen für M. 275, Anzahl. M. 50, Wochenrate M. 8

Sehen Sie bitte unsere Schaufenster!

Schumann & Co.
Große Ulrichstraße 51. Eingang Schulstraße.

Achten Sie genau auf Straße und Hausnummer.

Maßnahmen vorbehalten.

25 **50**

Steinweg Geiststr.

Kein Verkauf an Wiederverkäufer.

ca. 2000 verwendet Sonntag bis 25 Pf.

ca. 3000 verwendet Sonntag bis zu 50 Pf.

Erstklassige leistungsfähige **Kunststopferlei** 2787
Leberwehen aller Schäden an Garbeerde
Kandemeyer nur Rantischstraße 16, L.
Wandkowsky, staatlich geprüfter Meister

Karras Schirm-Stocken-Hallen
SPECIALBEREICH
Leipzigerstraße 4, Stadt Neuhäuser.

Damentaschen
in Leder billig 5100
Hugo Kraemann
Nur Schmeerstr. 19
Keller- und Lederwaren-Lager.

Späßen Marken Gleichkannen
1460
sowie alle Gartengeräte kaufen Sie bequem und billig bei **Ono Sparrmann** neben Walballa.

Fahrräder
Diamant u. ander. erstkl. Fabrikate
Beleuchtungs-erleichterungen
Fr. Schmidt
Gr. Steinstr. 29
Tel. 5093 - Eigene Reparaturwerkstatt

Möbel
Speisezimmer: Schließzimmer: Küchen Einzelmöbel jeder Art.
Auch Teilzahlung! 14tisch vorgrüßert.
Letsch
18 Alter Markt 18 an der Postkirche

Achten Sie genau auf Straße und Hausnummer.

Einheitspreis

Einige Beispiele meines Verkaufes führe ich nachstehend an:
Ich bringe, was Sie suchen: Für wenig Geld das Richtige.

Für die Frau alles für 25 Pf. 5 Rollen Stoff für Tablettdecke, Wascht Damenstrümpfe Strumpfhalter mit Rüschen, s. rnit 1 Rolle Zwirn 1 Paket Stoßnadeln und je 1 Paket Stoff- und Nähnadeln zusammen alles für 50 Pf. Korbdecke weiß mit Spitze und Einsatz Korsettgehörner mit Bänderchen in v. Farb. Unterwäsche mit schön. Sticker Salatbesteck. Kralle Wingpins mit gelbster Kante 6 Stück Toilettenseife 3 Wischtücher Weiß. Samenstrümpfe	Für das Kind und Baby alles für 25 Pf. Bosensträger, Knaben Zylinderhüte Seiden- trikot, 1 versch. Farb Wadenstrümpfe mit Wollrand alles für 50 Pf. Gestr. Kinder-Prinzeß- röckchen Erstlingskleidchen Strickhosen in schön. schwarz u. weiß Gestr. Kinderliebchen Söckchen, bunt, mit Wollrand Knabenstrümpfen in versch. Größen	Für den Backfisch alles für 25 Pf. Badehänge m. Silber- auslage Haarepange, groß 1 Stück Toilettenseife Stückchere alles für 50 Pf. 3 Taschentücher mit gesteckter Ecke Handschuhe in allen Farben Büstenhalter, Leinen Gewehtasche in ver- schiedenen Farben Strumpfhänder mit schöner Garierung Gummibadehaube in schöner Ausführung	Für den Haushalt alles für 25 Pf. 1 Stück Waschtische Salatbesteck Holz Schneidertuch, gute Qualität 1 Pfd. Seifenpulver mit Kernseifenschmelze Büchsenöffner Schneidebrettchen Kohlenschaufel, schwarz lackiert alles für 50 Pf. Marmeladendose, bunt, mit Deckel Gurkenhobel mit gut Messer Wandschöner, groß Einkaufsnetz m. Etui Besteck Messer und Gabel, Paar Fensterleder, gut Em.-Kaffeekanne Messerkasten 8 tlg. Leibwärmer Kuchenteiler, bunt
---	---	---	---

Für den Herrn
alles für 25 Pf.
Gummil-Aermbalter
und Kragnadel
Herrn-Socken mit
Doppelseite
Rasierapparat, 8 tlg.
Bosensträger, guter
Gummil
Sockenhalter m. Krg.
Sportseilrührer

Steinweg 3 und Geiststraße 58.
Kleine Anzeigen haben hier großen Erfolg

Ueberzeugen Sie sich
wie vorteilhaft wir verkaufen!

Unser Geschäftsprinzip auf Kredit

sind unbedingte Vorteile für Sie

Wir haben sachverständige Berater, die sich die größte Mühe geben, Sie nach Wunsch zu bedienen
Unser Lager ist in allen Abteilungen mit besonderer Sorgfalt überwach

Herrn-Anzüge, Mäntel in jeder gewünschten Stoffart
Damen-Kleider für Straße und Gesellschaft
Wäsche praktische Modelle jed. Qualität
sämtliche Artikel für Tisch-, Bett- und Leibwäsche

Ganz niedrige Anzahlungen .. Abzahlung spielend leicht

Wäsche- und Konfektions-Vertrieb
Halle, Gr. Ulrichstr. 4, 1. Stage, gegenüber der Nordendhalle

Aus der Provinz.

Wieder ein Mann über Bord.

Ein kommunistischer Funktionär erklärt seinen Abtritt aus SPD.

In Mülberg (Kreis Liebenwerda) hatte unsere Partei seit Jahren einen schweren Kampf, da Mülberg als kommunistische Hochburg in diesem Kreis gilt. Doch Kenner der Verhältnisse wußten schon lange, daß es in Mülberg etwas faul mit der kommunistischen Bewegung war. Von Wahl zu Wahl gingen die kommunistischen Stimmen zurück. Die Verhältnisse des Klassenkampfes sowie die Parteimitgliedschaft bei den Kommunisten ließen sich nicht zurückbringen. Von den Hunderten von Mitgliedern, die die Kommunisten in Mülberg ehemals hatten, ist keine Rede mehr. Hinzu kommt nun noch, daß im Ort selbst das Mißtrauen gegen die Führerschaft wächst, so daß immer mehr Arbeiter der SPD den Rücken kehren.

Aus untenstehender Erklärung des Genossen Romat, der seit 1913 politisch organisiert ist und mit in den vordersten Reihen der früheren KPD, und späteren SPD, im Kreise stand, dem letzten Kreisstag als Kreisstaatsabgeordneter angehörte, 1921 wegen seiner politischen Tätigkeit zu 10 Monaten Gefängnis verurteilt wurde, ist zu ersehen, daß die Krise in Mülberg langsam ihren Höhepunkt erreicht. In einer Versammlung am vergangenen Sonnabend wurde beschlossen, auch hier in der Werkstätte für die Partei zu arbeiten, damit es auch in Mülberg mit der Sozialdemokratischen Partei wieder vorwärts geht.

Paul Romat, der seinen Austritt aus der SPD erklärt hat und der Sozialdemokratischen Partei beigetreten ist, schickt uns folgende Erklärung.

Erklärung.

Nach langen, teilweise bitteren Erfahrungen in der SPD, erklärte ich hiermit meinen Austritt aus dieser Partei. Sämtliche Versuche, die SPD, hier und im Kreise auf gesundheitsfähige Bahnen zu bringen nach Außen der angeblich von dieser Partei vertretenen Massen, scheiterten an der Mangel an Eigenständigkeit der sogenannten Führer und Funktionäre. Bei diesen Versuchen bin ich und andere Genossen stets brutal niedergedrückt und sabotiert worden. Intrige, Schleichungen, Gesandelei und verächtlicher Terror waren die Mittel dieser Personen, um ihre schändliche Politik weiterzuführen.

Seit 1921 habe ich mit mein Anteil über die doppelgängerische Politik der SPD, geübt, die unter der roten Fahne des Klassenkampfes ein politisch falsches Spiel treibt. Die Bezirksleitung der SPD in Halle hat dem Treiben dieser Heuschler seit 1922 ruhig zugehört. Nach allen Erfahrungen kann man jetzt feststellen, daß bei der SPD, alles nur noch ein Spiel auf dem Papier ist. Auch die letzten paar Mitglieder wird diese Partei noch verlieren, weil eben der Klassenkampf zu groß ist. Keiner dieser Genossen dürfte irgendeiner Grundfrage denkt daran, sie durchzuführen. Sie lassen andere voran gehen und selbst drücken sie sich.

Die Politik der SPD, hat seit Jahren als Abtreibungsmittel der Mitglieder gewirkt; hier in Mülberg sind von den ehemals 150 Mitgliedern nicht die Hälfte mehr übrig. In den Betrieben ist der Wille der Unternehmer Trumpf; die Organisationen zerfallen und die Verhältnisse in den Betrieben sind denn auch danach. Troßdem wird nach Halle berichtet, daß hier alles glänzend sei; man lese nur den „Klassenkampf“ Mülberger Arbeiter nicht mehr zu erledigen. Sollen wir uns selbst, in dem wir alle bei der SPD, einbringen und dort eifrig arbeiten und kämpfend vorwärtsstreiten!

Paul Romat, Mülberg (Elbe).

Für unsere Parteigenossen kommt dieser Schritt Romats gerade zur rechten Zeit, um in der bevorstehenden Werkstätte noch dazu Bezug nehmen zu können. Aus der Erklärung Romats geht ebenfalls wie aus den feststehenden Erfahrungen letzterer kommunistische Funktionäre deutlich hervor, daß die SPD innerlich verfault ist. Jeder Mensch, der sich noch selbständigen Denken und Achtung vor der eigenen Würde bewahrt hat, wendet sich mit Ekel von der SPD, ab, deren Führer „schöne Worte auf dem Papier schreiben, andere vorrichten und sich selbst brühen“. Das ist für uns zwar nichts Neues, wir haben es immer gefast, freuen uns aber, daß nun auch anderen die Erkenntnis kommt.

Das Rückgrat der sozialistischen Bewegung ist die Parteiorganisation und die Zeltung. Beide zu härten, neue Mitglieder und Leser zu gewinnen, muß das Ziel der roten Werbeweche sein.

Ammer schneller vollzieht sich die Auflösung der SPD. Wir begrüßen das, weil es der Vorboten ist für die Wiedererrichtung der auf dem Boden des Sozialismus stehenden Arbeiterkraft. Sollen wir für die Sozialdemokratische Partei, dann schaffen wir die erstehende Einheitsfront, die im Munde der kommunistischen Führer nur eine Phrase ist.

Polemische Dörfer

oder: Ein Rose, der sich mit Heusenfernen schmückt. Aus Müdenberg schreibt man uns:

Im Anbetracht der vielen Unglücksfälle, welche auf den Subtagwerken im letzten Jahre zu verzeichnen waren, ließ Herr Geiger in Verbindung mit der Reichsajundheitsbehörde verschiedene Einladungen an Freunde und Gönner seines Unternehmens ergehen. Aller Wahrscheinlichkeit nur deshalb, um den verbreiteten fälschlichen Ruf seines Unternehmens von sich abzulassen. Der „Bodener Volkszeitung“ oder besser gesagt der „Subtagzeitung“ zufolge sind die Herren Oberbürgermeister Meinde (Halle), Bezugsrat Ludke (Halle), Landrat Mörzig (Liebenwerda) und Kreisrat Dr. Dietrich (Liebenwerda) auch als Gäste bei diesem Amtstag gewesen. Wirklich schreibt die „Subtagzeitung“, daß Oberbürgermeister Meinde dem spiritus rector Geiger ein dreifaches „Glück auf“ gewährt haben für all die guten Verhältnisse, welche in den Subtagwerken Platz gegriffen hätten. Dieses war aber im Ratius des Werksajundheits der Emanuelgrube, wo gemeinlich die von Geigers Gnaden fertige Tafel eingenommen wurde. Wir nehmen gern zur Ehre des Herrn Oberbürgermeisters, überhaupt zur Ehre der genannten Verhältnisse an, daß dieser Schritt nur aus der Stimmung des gemeinlichen Beisammensitzen heraus geflossen ist. Wir wollen hier nicht richten und urteilen, aber doch mitgeteilt den Herrn Bezugsrat wie auch den Herrn Kreisrat auf einige Verhältnisse hinweisen. Darum einige Fragen: Wie können, Herr Bezugsrat, bekannt, daß auf der Grube Mülltänze und dergleichen in die Antischer sind getragen worden sind, nachdem der hohe Besuch wieder fort war, wieder herausgeschafft worden? Also, Herr Bezugsrat, kommen Sie bitte nochmals öffentlich und unangenehm,

dann werden Sie sehen, wo ausgemergelte Arbeiter in durchlautenden Betrieben das Frühstündl verdienen müssen. Ist Ihnen Herr Kreisrat, beliebt, daß vor 3 Jahren in Müdenberg jeder Arbeiter 120 Mark Gehalt machte und streikten, welche einen üblichen Besuch und gar erschreckenden Qualm verursachen, unterjagt worden sind? Kommen auch Sie, Herr Kreisrat, nachträglich ungeladen, dann werden Sie feststellen können, was in dänischer Hinsicht getan werden muß, um Menschenleben nicht verflammen zu lassen.

Wir den übrigen Werksajundheitsbehörden wir uns nicht zu befassen, denn ich bin für uns nicht kompetent, ein objektives Urteil zu sprechen. Am allerwenigsten der Subtag-Redakteur, der da 90 Prozent aller Unfälle den Arbeitern zuschreiben will. Man kann dieses Verhalten aber verstehen, hat doch dieser Herr sonst nur zu berichten, welche Demos das größte Elend hat, so war ihm diesmal wichtigster Stoff für seine Zeitung gegeben. Ein unparteiisches Blatt widmet nicht die ganze Festschrift und noch darüber hinaus denartigen Vorbereitungen solcher Zeitungen. Der Arbeiterschaft des Landes empfehlen wir, ein bezugsfähiges Blatt, welches Schindluder mit ihren Taten und fauligkeitsreichen Kollegen treibt, und von Geigers Gnaden nur leben kann, aus dem Hause zu weisen.

Rebra, Soljarbeiterversammlung. Am Dienstagabend fand in der „Sängerhalle“ eine Versammlung der Knopfmacher statt, welche leider einen sehr schändlichen Verlauf nahm. Kollege Gerlach erkrankte amüßlich die Abrechnung vom ersten Quartal. Wie schwer die wirtschaftliche Lage in unserer Knopfmacherei sich auswirkt, erhellt die Tatsache, daß von unca 190 organisierten Knopfmachern 35 bis 40 noch im Arbeitsverhältnis stehen und zahlende Mitglieder des Verbandes sind. Die Abrechnung ist geprüft und dem Kassierer wurde Entlohnung erteilt. Dann wurde über die Kasseverhandlung. Die Kollegen wurden aufgefordert, sich zeitlich an dem Demonstrationstage zu beteiligen. Unter Vorsitzenden erkrankte Kollege Gerlach einen kurzen Bericht über die Kreisajundheitsbehörde, wobei er das gute Zusammenwirken zwischen der SPD, und unserer Parteifraktion erbat.

Rebra, Kasseier. Der Ortsauschuss der Gewerkschaft hat beschlossen, den 1. Mai von abends 8 Uhr an im Geschäft „Zur Erholung“ unter Mitwirkung der Arbeiter-Zunft- und Gewerkschaften zu feiern. Die gesamte Arbeiterschaft von Rebra und Umgebung wird hierzu eingeladen.

Düben. Die diesjährige Kasseier, veranstaltet vom Gewerkschaftsstellvertreter, findet wieder im „Süßenhaus“ (Anfang 8 Uhr abends) statt. Es sind Negationen, lebende Bilder und ein Langtränchen vorgesehen. Arbeitslose haben freien Zutritt. Wir möchten es begrüßen, wenn die gesamte proletarische Bevölkerung Dübens sich an der Veranstaltung beteiligen würde.

Düben. Freiwilliger Tod. Im benachbarten Söllsdorf bereite der Kaufmann Karl Günther, der zugleich als Gemeindevorsteher von Söllsdorf fungierte, seinem Leben ein frühzeitiges Ende durch Erhängen im Walde. Der Grund zu dieser ungeliebten Tat sind Familienverhältnisse, wie aus einem hinterlassenen Briefe hervorgeht. Günther der unserer Partei angehört, war etwa 50 Jahre alt. Er war nicht nur in Söllsdorf, sondern auch in der weiteren Umgebung sehr beliebt, weshalb sein Tod allgemeines Mitleid hervorruft. Wir werden sein Andenken stets hochhalten. Seine Tätigkeit als Gemeindevorsteher von Söllsdorf, magu ihm das Vertrauen der Gemeindeglieder herbei, war betagt, daß sein Hinscheiden schwer empfunden werden wird.

Döbelitz. Beim Spielen üblich verunglückt. Beim Axtieren am Kriegendenmühl spielte sich der sechsährige Sohn eines Heiligen Arbeiters an dem eisernen Gitter des ednmal auf. Die Verletzung war so schwer, daß der Knabe nach wenigen Stunden starb.

Die Großwäpeler



Und Sie finden in diesem Hause

heute die beliebte **wkw-Kleidung**, welche wir in eigenen Betrieben herstellen und von deren Güte und Preiswürdigkeit Sie sich selbst überzeugen können:

wkw-Herr-Sacco-Anzüge moderne Form, neue Stoffmuster. halbbare Qualität. 39, - 34, - 29, -	24	wkw-Herren-Sportanzüge in Loden, Homespu und Cordstoffs, zweifellig, moderne Form, Brecheshose mit doppeltem Gesäß 33, - 42, - 34, -	28	wkw-Frühjahrsmäntel für Herren moderne Schöpfer und zweireihige Umform, mit Rückengurt und Falten in Homespu und Gabardine-Stoffen. 59, - 53, - 45, -	38
wkw-Herren-Sacco-Anzüge neue, einfache und Doppelreihige in modernen Farben, aparte Frühjahrsmäntel in Cheviot und Gabardine. 51, - 46, - 38, -	33	wkw-Herren-Gummimäntel in Nessel, Köper, gem Cheviot und mod. Covercoatstoffhergen, mit gemtem Gürtel oder versenktem Rückengurt. 29, - 26, - 23, -	17 50	wkw-Frühjahrsmäntel zweireihige Umform, moderne Ausföhrung, Covercoat, Walpoco und Gabardine. 73, - 65, - 57, -	53
wkw-Herren-Sacco-Anzüge in eleganten neuen Stoffmuster, moderne Karos und neuarige Muster in Gabardine. 55, - 68, - 62, -	59	wkw-Herren-Lodenmäntel moderne Schöpferform, offen u. geschlossen tragbar, neueste Farben, innigere Strichlöden 36, - 31, - 24, -	18	wkw-Herren-Covercoat-Paletots einfach, moderne Sportform, fast mal gesteppt, mit öfener oder verdeckter Leiste, moderne Farbtöne, solide Qualität. 73, - 65, - 57, -	46
wkw-Herren-Sacco-Anzüge aus besten Cheviot, Kammergarn- und Gabardine-Stoffen, erstklassige Ausarbeitung, vollwertiger Ersatz für Maßanfertigung. 93, - 90, - 85, -	78				
wkw blaue Sacco-Anzüge moderne 1- u. 2-reihige Formen, tadellose Verarbeitung, in Cheviot, Kammergarn u. Twillstoffen 73, - 65, - 59, -	48				

S. Weiss

Das Haus der eigenen Fabrikation

Am 1. Mai 1923

dem Weltfrieden der Arbeiterkraft, hat jeder Parteifolgt die Pflicht, ein Mitglied für die Sozialdemokratische Partei und einen Zeitungslieferer zu werden!

Frauen! Werbt für Eure Frauenwelt!

Eilenburg. Von einem tollmütigen Hunde gebissen wurde vor einigen Tagen der Sohn des Kaufmanns Barret. Der Hund ist von der Polizei erschossen worden und der Kopf an das Institut für Infektionskrankheiten eingeschickt worden. Wie wir hören, sollen noch andere Personen von dem Hunde gebissen worden sein. Es liegt im Interesse jedes einzelnen, daß er solche Vorkommnisse der Polizei mitteilt, da die Strafbestimmungen erst bei Töten nach dem Tode eintritt. Die Polizei hat über Eilenburg die Hundepolizei verbannt. Alle Hunde müssen an der Leine geführt werden und mit einem Halsband versehen sein.

Torgau. Die Maifeier unserer Partei findet am Sonntagabend 7½ Uhr im „Wirtshaus“ statt. Die Maifeiern sind auch für Frauen der Arbeit und der Arbeiterwelt ein wertvoller Anlaß neuer Parteiverbindungen zu stiften. Dem Festbesuch ist es gelungen, als Rednerin der Genossin Frau Dr. Baentgen zu gewinnen, was wir unseren Freunden nicht vorerhalten möchten.

Torgau, Leidenfand. Im Mittwochnachmittag landete unweit des „Rathenbüschens“ eine männliche Leiche. Der Befehlshaber des Leichens, daß es sich um einen jungen Mann höchstens 20 Jahre alt handelte. Die Leiche war bekleidet mit einem dunklen Anzug, grauem Mantel, Einäschend mit weissen, weichen Hülfsstrümpfen und schwarzem Selbsthänger.

Kranichau. Wer nicht wird sich Mittwochabend der 12. Häbrige Sohn des Oberlehrers Stöber von hier. Der Knabe ist jetzt 1 Meter groß, hat abweichende Ohren und großen Kopf. Inzwischen haben die Eltern der der nächsten Polizeiberwaltung gemeldet werden.

Kaltenberg. Das Kreisblatt wehrt sich. Es war zu erwarten, daß auf Grund unseres Kreisgerichtsbeschlusses, besonders auf unsere Beschlüsse, dieses Kreisblatt in seinem Kreisgerichtsbescheid auf die Ausführungen des Genossen Dietrich nicht eingegangen war und sich seiner Verantwortlichkeit selbst schuldig gemacht. Das Kreisblatt nunmehr die Sprache wieder findet. An einem Leitartikel geht es nochmals auf den Fall „Wolff“ ein, um zum Schluß dem Genossen Dietrich (Kaltenberg) auszusprechen. Wie die Sache um den heißen Brei geht, aber der Herr Dr. Mauser um die wahren Feststellungen des Genossen Dietrich herum. Genosse Dietrich hat im Kreisgericht ausgesagt, daß die Juristische aus dem 18-jährigen Staat nicht aus dem Kreis Wolff kommen, sondern darauf zurückzuführen sind, daß dem Kreis aus dem Anteil der Reichs-entzerrung. Körperlichstärker und Reaktionsfähiger weniger Zurechnungen vom Reiches zugehen, und das auch sonst, A. V. zur Arbeitslosenunterstützung höhere Summen als im vorigen Jahre angefordert werden. Die Feststellungen des Genossen Dietrich über im Kreisamt unüberprüfbar. Kein Abgeordneter und kein Mitglied des Kreisparlamentes — auch nicht der Vorsitzende — überlegte die Behauptung, da sie richtig war. Hier müssen auch die Verbindungen des Herrn Dr. Mauser nicht. Wenn nun das Kreisblatt seinen Artikel so darstellt, als wenn es den Kreis Wolff nicht rechtig ausgesagt hätte, so ist das es wiederum den Tatsachen ins Gesicht. Das für Tag ist in großen Leitern der Fall Wolff ausgesetzt werden. Wogegen der Führer der Sozialdemokratie — wie unsere Genossen Göring und Seegering — wurden verächtlich. Die Verächtlichkeiten führen sogar soweit, daß die Behauptung gewonnen ist, dem Kreis Wolff die amtliche Verbindungen zu nehmen. Das aber soll heute nicht mehr wahr sein. Herr Dr. Mauser vertritt es so darzustellen, als wenn er den letzten Artikel am Tage vor der Wahl nicht geschrieben hätte, um sich gegen den Spitzenkandidaten unserer Seite — den Genossen Dietrich zu wenden. Dietrich wird die Unterstützung von Wegel erwarten, das Kreisblatt wird aber genau, daß die Parteifreunde Wegel nicht in der Sozialdemokratie sehen, sondern im Lager, das dem Kreisblatt sehr nahe steht. Einer seiner intimen Parteifreunde war doch der Herr Finckler, der ebenfalls vom Ordnungsbild als Kandidat

wieder aufgestellt war und im letzten Kreisamt als Kreisamtsabgeordneter wieder eingeführt wurde. Doch man wird im Kreisblatt gegen Herrn Finckler nicht eine Zeile gefunden haben. Auf Wunsch können wir auch noch mehrere derartige Parteifreunde nennen. Wenn das Kreisblatt das Freitreiben des Herrn Finckler kennt, warum hat es nicht dann einen Artikel über seine moralische Verfallung geschrieben, als es zu spät war? Herr Dr. Mauser wird wissen, da er sich ja in seinem Artikel den Anschein gibt, als wenn er über die Vorgänge in unserer Partei genau unterrichtet wäre, daß der Abend in würdiger Weise ausgefallen wird. Was sollte dem Kreisblatt dieses genau sein, daß Genosse Dietrich das Vertrauen seiner Wähler noch besitzt.

Schwitz. Die Maifeier wird wieder vom Ortsausgang des ADWD veranstaltet. Am Nachmittage findet im „Volkshaus“ ein Gartenfest statt die einseitliche Feier abends 8 Uhr im Ritterschen Saal. Nach dem aufgestellten Programm sind angemessen werden, daß der Abend in würdiger Weise ausgefallen wird. Was alle Genossen und Gemeindefreunde wird erwartet, daß sie mit ihren Familien an der Maifeier teilnehmen werden.

Mansfelder Lande.

Eisleben, den 30. April 1923.

Ein Akt diehlerer Rohheit.

Das Opfer in Lebensgefahr! Von Stahlhelmern unkontrolliert gefangen!

Der Eisleber Polizeikommissar meldet: Am 27. April wurde ein heiliger Einwohner von vier Personen nach einem vorausgegangenem Vorworte förmlich derart roh mißhandelt, daß er einige Zeit nach der Tat im bewußtlosen Zustande aufgefunden worden ist und sich noch jetzt infolge der erlittenen Verletzungen in Lebensgefahr befindet. Die Täter sind in der Person des Genossen Dietrich, der durch Mobschikelle einen anderen schweren Gesundheitsbeschädigung zufügen, versprochen, gleichgültig, welcher Gesellschaftsmitglied die Täter angehören mögen.

Das Opfer ist der Kaufmann Alfred Kabenstein, die Täter vier Angehörige des Stahlhelms in Eisleben, beide Rahnentpfer. (1) Der eine der berüchtigten Eislebermeister Gustav Walther, der andere der Schloffer Alfred Gerner. In den „Wagenhäusern“ soll der Streit aus irgendwelchen Gründen zwischen Kabenstein und Gerner entzündet und durch gegenseitige Beschuldigungen von Parteien aus gleich auf der Stelle entbrannt sein. Die Ursache ist aber angeblich ein Rechtsstreit zurückzuführen. Ebenfalls ist Kabenstein auf dem Nachhausewege in der Bahnhofstraße vor dem Reichsbankgebäude von den beiden Stahlhelmen überfallen und im großen Lichte einer elektrischen Nagenlampe geradezu diehlerisch zugerichtet worden. Der berüchtigte Stahlhelmschloffer hat das Opfer, das sich nicht in einem Augenblicke von der Verletzung und der Verletzung mit dem Abzug seines Stiefels ein ein Wilder im Gesicht herumgetreten und außerdem noch mit dem Faustmesser bearbeitet. Passanten, die den Mißhandlungen auffanden, holten einen in der Nähe wohnenden Arzt, der den Überfallenen dann

in erste Behandlung nahm. Wenn über diesen diehlerischen Akt von so entsetzlichem Ausmaß der Polizeibericht die Namen der Mißhandlung verweigert, so ist es immerhin bemerkenswert, daß die wütende Wut der Stadt, die sonst den Mund nicht so genau nehmen kann, wenn sich ein Angehöriger der Einheitspartei nun einmal an den heiligen Finger der Polizei wagt, die diehlerische Teil, wenn das Sozialdemokraten oder Kommunisten gewesen wären! Aber immerhin einen kräftigeren Beweis für die sittliche Erneuerung und für den intellektuellen Einfluß der wütenden Debatte könnten die beiden Mobschikelle kaum erbringen. Um so mehr wird die Wiedereröffnung der Linie begrüßt werden. Wie weiter werden, ist die Fortwähnung mit der Hilfe an die Gemeinden herangezogen, das Unternehmen durch Beihilfen zu unterstützen.

Neue Volkshautverbindung Eisleben—Querfurt.

Wie verlautet, soll die Volkshautverbindung Eisleben—Querfurt, die schon vor vier Jahren bestand, doch aber in der Zeit der Inflationzeit wegen vollständiger Inrentabilität aufgelöst worden war, soll im Laufe des Monats Juni wieder eröffnet werden. Den beteiligten Gemeinden waren nach der Stilllegung schwere Nachteile im Verkehr, besonders im Postdienst entstanden. Um so mehr wird die Wiedereröffnung der Linie begrüßt werden. Wie weiter werden, ist die Fortwähnung mit der Hilfe an die Gemeinden herangezogen, das Unternehmen durch Beihilfen zu unterstützen.

Teussdenthal, Maifeier. Die diesjährige Maifeierveranstaltung der Partei findet abends 8 Uhr im „Wirtshaus“ statt. Als Programm ist vorgesehen: Rederei, Vorträge und Langlesungen. Die Parteigenossen, die Zeitungslieferer und Reichsbannerführer werden gebeten, recht zahlreich zu erscheinen. Auch folgende Gäste, die uns nachleben, mitgebracht werden.

Merseburg-Querfurt.

Merseburg, den 30. April 1923.

Leidenfandung. An der Hauptkassierin Barbara Kall wurde gestern von der Schutzpolizei die Leiche einer älteren Frau, die schon längere Zeit im Baiter gelegen hat, aus der Saale geborgen. Eine Bestimmung der Toten konnte bisher noch nicht erfolgen.

Leuna-Neurosen. Unsere diesjährige Maifeier steht eine gute Abendveranstaltung im „Seiterns Wald“ vor. Wenn pünktlich 8 Uhr abends, als Festredner ist Genosse S. Richter (Merseburg) gewonnen. Ausgesandte Arbeiterkräfte und Parteibestrebungen des Frauen- und Männerkreises, unseres kirchlich gegründeten Arbeiterjugendvereins, umrahmen die Feier, so daß jeder Freund und Anhänger unserer Sache einen genutzten Abend erleben wird. Nach Beendigung der offiziellen Feier besteht sich ein Tanzabend an Parteigenossen und Gemeindefreunde mit Familien aus Leuna, Leuna und Imposend beteiligen sich am Spasiergange nach dem Reichsflächen in Merseburg. Zwischen 10 Uhr am Waldplatz. Abmarsch um 9 Uhr durch Leuna. Beacht die Maifeier durch Arbeiterjugend!

Sonnenmusik. In einem eröffneten Tage das wurde die Leiche eines im September vorigen Jahres verstorbenen hiesigen Arbeiters entnommen. Man nimmt Selbstmord an.

Jugendabteilung.

Die gesamte ZVJ. nimmt an den Veranstaltungen der Sozialdemokratischen Partei in den Ortsgruppen teil.

Da wir das Monatsprogramm heute nicht durchführen können, geben wir zunächst die für Sonntag, den 2. Mai, geplanten Veranstaltungen bekannt. Die Veranstaltungen sind: 1. Die Halle, 2. Die Halle, 3. Die Halle, 4. Die Halle, 5. Die Halle, 6. Die Halle, 7. Die Halle, 8. Die Halle, 9. Die Halle, 10. Die Halle, 11. Die Halle, 12. Die Halle, 13. Die Halle, 14. Die Halle, 15. Die Halle, 16. Die Halle, 17. Die Halle, 18. Die Halle, 19. Die Halle, 20. Die Halle, 21. Die Halle, 22. Die Halle, 23. Die Halle, 24. Die Halle, 25. Die Halle, 26. Die Halle, 27. Die Halle, 28. Die Halle, 29. Die Halle, 30. Die Halle, 31. Die Halle, 32. Die Halle, 33. Die Halle, 34. Die Halle, 35. Die Halle, 36. Die Halle, 37. Die Halle, 38. Die Halle, 39. Die Halle, 40. Die Halle, 41. Die Halle, 42. Die Halle, 43. Die Halle, 44. Die Halle, 45. Die Halle, 46. Die Halle, 47. Die Halle, 48. Die Halle, 49. Die Halle, 50. Die Halle, 51. Die Halle, 52. Die Halle, 53. Die Halle, 54. Die Halle, 55. Die Halle, 56. Die Halle, 57. Die Halle, 58. Die Halle, 59. Die Halle, 60. Die Halle, 61. Die Halle, 62. Die Halle, 63. Die Halle, 64. Die Halle, 65. Die Halle, 66. Die Halle, 67. Die Halle, 68. Die Halle, 69. Die Halle, 70. Die Halle, 71. Die Halle, 72. Die Halle, 73. Die Halle, 74. Die Halle, 75. Die Halle, 76. Die Halle, 77. Die Halle, 78. Die Halle, 79. Die Halle, 80. Die Halle, 81. Die Halle, 82. Die Halle, 83. Die Halle, 84. Die Halle, 85. Die Halle, 86. Die Halle, 87. Die Halle, 88. Die Halle, 89. Die Halle, 90. Die Halle, 91. Die Halle, 92. Die Halle, 93. Die Halle, 94. Die Halle, 95. Die Halle, 96. Die Halle, 97. Die Halle, 98. Die Halle, 99. Die Halle, 100. Die Halle, 101. Die Halle, 102. Die Halle, 103. Die Halle, 104. Die Halle, 105. Die Halle, 106. Die Halle, 107. Die Halle, 108. Die Halle, 109. Die Halle, 110. Die Halle, 111. Die Halle, 112. Die Halle, 113. Die Halle, 114. Die Halle, 115. Die Halle, 116. Die Halle, 117. Die Halle, 118. Die Halle, 119. Die Halle, 120. Die Halle, 121. Die Halle, 122. Die Halle, 123. Die Halle, 124. Die Halle, 125. Die Halle, 126. Die Halle, 127. Die Halle, 128. Die Halle, 129. Die Halle, 130. Die Halle, 131. Die Halle, 132. Die Halle, 133. Die Halle, 134. Die Halle, 135. Die Halle, 136. Die Halle, 137. Die Halle, 138. Die Halle, 139. Die Halle, 140. Die Halle, 141. Die Halle, 142. Die Halle, 143. Die Halle, 144. Die Halle, 145. Die Halle, 146. Die Halle, 147. Die Halle, 148. Die Halle, 149. Die Halle, 150. Die Halle, 151. Die Halle, 152. Die Halle, 153. Die Halle, 154. Die Halle, 155. Die Halle, 156. Die Halle, 157. Die Halle, 158. Die Halle, 159. Die Halle, 160. Die Halle, 161. Die Halle, 162. Die Halle, 163. Die Halle, 164. Die Halle, 165. Die Halle, 166. Die Halle, 167. Die Halle, 168. Die Halle, 169. Die Halle, 170. Die Halle, 171. Die Halle, 172. Die Halle, 173. Die Halle, 174. Die Halle, 175. Die Halle, 176. Die Halle, 177. Die Halle, 178. Die Halle, 179. Die Halle, 180. Die Halle, 181. Die Halle, 182. Die Halle, 183. Die Halle, 184. Die Halle, 185. Die Halle, 186. Die Halle, 187. Die Halle, 188. Die Halle, 189. Die Halle, 190. Die Halle, 191. Die Halle, 192. Die Halle, 193. Die Halle, 194. Die Halle, 195. Die Halle, 196. Die Halle, 197. Die Halle, 198. Die Halle, 199. Die Halle, 200. Die Halle, 201. Die Halle, 202. Die Halle, 203. Die Halle, 204. Die Halle, 205. Die Halle, 206. Die Halle, 207. Die Halle, 208. Die Halle, 209. Die Halle, 210. Die Halle, 211. Die Halle, 212. Die Halle, 213. Die Halle, 214. Die Halle, 215. Die Halle, 216. Die Halle, 217. Die Halle, 218. Die Halle, 219. Die Halle, 220. Die Halle, 221. Die Halle, 222. Die Halle, 223. Die Halle, 224. Die Halle, 225. Die Halle, 226. Die Halle, 227. Die Halle, 228. Die Halle, 229. Die Halle, 230. Die Halle, 231. Die Halle, 232. Die Halle, 233. Die Halle, 234. Die Halle, 235. Die Halle, 236. Die Halle, 237. Die Halle, 238. Die Halle, 239. Die Halle, 240. Die Halle, 241. Die Halle, 242. Die Halle, 243. Die Halle, 244. Die Halle, 245. Die Halle, 246. Die Halle, 247. Die Halle, 248. Die Halle, 249. Die Halle, 250. Die Halle, 251. Die Halle, 252. Die Halle, 253. Die Halle, 254. Die Halle, 255. Die Halle, 256. Die Halle, 257. Die Halle, 258. Die Halle, 259. Die Halle, 260. Die Halle, 261. Die Halle, 262. Die Halle, 263. Die Halle, 264. Die Halle, 265. Die Halle, 266. Die Halle, 267. Die Halle, 268. Die Halle, 269. Die Halle, 270. Die Halle, 271. Die Halle, 272. Die Halle, 273. Die Halle, 274. Die Halle, 275. Die Halle, 276. Die Halle, 277. Die Halle, 278. Die Halle, 279. Die Halle, 280. Die Halle, 281. Die Halle, 282. Die Halle, 283. Die Halle, 284. Die Halle, 285. Die Halle, 286. Die Halle, 287. Die Halle, 288. Die Halle, 289. Die Halle, 290. Die Halle, 291. Die Halle, 292. Die Halle, 293. Die Halle, 294. Die Halle, 295. Die Halle, 296. Die Halle, 297. Die Halle, 298. Die Halle, 299. Die Halle, 300. Die Halle, 301. Die Halle, 302. Die Halle, 303. Die Halle, 304. Die Halle, 305. Die Halle, 306. Die Halle, 307. Die Halle, 308. Die Halle, 309. Die Halle, 310. Die Halle, 311. Die Halle, 312. Die Halle, 313. Die Halle, 314. Die Halle, 315. Die Halle, 316. Die Halle, 317. Die Halle, 318. Die Halle, 319. Die Halle, 320. Die Halle, 321. Die Halle, 322. Die Halle, 323. Die Halle, 324. Die Halle, 325. Die Halle, 326. Die Halle, 327. Die Halle, 328. Die Halle, 329. Die Halle, 330. Die Halle, 331. Die Halle, 332. Die Halle, 333. Die Halle, 334. Die Halle, 335. Die Halle, 336. Die Halle, 337. Die Halle, 338. Die Halle, 339. Die Halle, 340. Die Halle, 341. Die Halle, 342. Die Halle, 343. Die Halle, 344. Die Halle, 345. Die Halle, 346. Die Halle, 347. Die Halle, 348. Die Halle, 349. Die Halle, 350. Die Halle, 351. Die Halle, 352. Die Halle, 353. Die Halle, 354. Die Halle, 355. Die Halle, 356. Die Halle, 357. Die Halle, 358. Die Halle, 359. Die Halle, 360. Die Halle, 361. Die Halle, 362. Die Halle, 363. Die Halle, 364. Die Halle, 365. Die Halle, 366. Die Halle, 367. Die Halle, 368. Die Halle, 369. Die Halle, 370. Die Halle, 371. Die Halle, 372. Die Halle, 373. Die Halle, 374. Die Halle, 375. Die Halle, 376. Die Halle, 377. Die Halle, 378. Die Halle, 379. Die Halle, 380. Die Halle, 381. Die Halle, 382. Die Halle, 383. Die Halle, 384. Die Halle, 385. Die Halle, 386. Die Halle, 387. Die Halle, 388. Die Halle, 389. Die Halle, 390. Die Halle, 391. Die Halle, 392. Die Halle, 393. Die Halle, 394. Die Halle, 395. Die Halle, 396. Die Halle, 397. Die Halle, 398. Die Halle, 399. Die Halle, 400. Die Halle, 401. Die Halle, 402. Die Halle, 403. Die Halle, 404. Die Halle, 405. Die Halle, 406. Die Halle, 407. Die Halle, 408. Die Halle, 409. Die Halle, 410. Die Halle, 411. Die Halle, 412. Die Halle, 413. Die Halle, 414. Die Halle, 415. Die Halle, 416. Die Halle, 417. Die Halle, 418. Die Halle, 419. Die Halle, 420. Die Halle, 421. Die Halle, 422. Die Halle, 423. Die Halle, 424. Die Halle, 425. Die Halle, 426. Die Halle, 427. Die Halle, 428. Die Halle, 429. Die Halle, 430. Die Halle, 431. Die Halle, 432. Die Halle, 433. Die Halle, 434. Die Halle, 435. Die Halle, 436. Die Halle, 437. Die Halle, 438. Die Halle, 439. Die Halle, 440. Die Halle, 441. Die Halle, 442. Die Halle, 443. Die Halle, 444. Die Halle, 445. Die Halle, 446. Die Halle, 447. Die Halle, 448. Die Halle, 449. Die Halle, 450. Die Halle, 451. Die Halle, 452. Die Halle, 453. Die Halle, 454. Die Halle, 455. Die Halle, 456. Die Halle, 457. Die Halle, 458. Die Halle, 459. Die Halle, 460. Die Halle, 461. Die Halle, 462. Die Halle, 463. Die Halle, 464. Die Halle, 465. Die Halle, 466. Die Halle, 467. Die Halle, 468. Die Halle, 469. Die Halle, 470. Die Halle, 471. Die Halle, 472. Die Halle, 473. Die Halle, 474. Die Halle, 475. Die Halle, 476. Die Halle, 477. Die Halle, 478. Die Halle, 479. Die Halle, 480. Die Halle, 481. Die Halle, 482. Die Halle, 483. Die Halle, 484. Die Halle, 485. Die Halle, 486. Die Halle, 487. Die Halle, 488. Die Halle, 489. Die Halle, 490. Die Halle, 491. Die Halle, 492. Die Halle, 493. Die Halle, 494. Die Halle, 495. Die Halle, 496. Die Halle, 497. Die Halle, 498. Die Halle, 499. Die Halle, 500. Die Halle, 501. Die Halle, 502. Die Halle, 503. Die Halle, 504. Die Halle, 505. Die Halle, 506. Die Halle, 507. Die Halle, 508. Die Halle, 509. Die Halle, 510. Die Halle, 511. Die Halle, 512. Die Halle, 513. Die Halle, 514. Die Halle, 515. Die Halle, 516. Die Halle, 517. Die Halle, 518. Die Halle, 519. Die Halle, 520. Die Halle, 521. Die Halle, 522. Die Halle, 523. Die Halle, 524. Die Halle, 525. Die Halle, 526. Die Halle, 527. Die Halle, 528. Die Halle, 529. Die Halle, 530. Die Halle, 531. Die Halle, 532. Die Halle, 533. Die Halle, 534. Die Halle, 535. Die Halle, 536. Die Halle, 537. Die Halle, 538. Die Halle, 539. Die Halle, 540. Die Halle, 541. Die Halle, 542. Die Halle, 543. Die Halle, 544. Die Halle, 545. Die Halle, 546. Die Halle, 547. Die Halle, 548. Die Halle, 549. Die Halle, 550. Die Halle, 551. Die Halle, 552. Die Halle, 553. Die Halle, 554. Die Halle, 555. Die Halle, 556. Die Halle, 557. Die Halle, 558. Die Halle, 559. Die Halle, 560. Die Halle, 561. Die Halle, 562. Die Halle, 563. Die Halle, 564. Die Halle, 565. Die Halle, 566. Die Halle, 567. Die Halle, 568. Die Halle, 569. Die Halle, 570. Die Halle, 571. Die Halle, 572. Die Halle, 573. Die Halle, 574. Die Halle, 575. Die Halle, 576. Die Halle, 577. Die Halle, 578. Die Halle, 579. Die Halle, 580. Die Halle, 581. Die Halle, 582. Die Halle, 583. Die Halle, 584. Die Halle, 585. Die Halle, 586. Die Halle, 587. Die Halle, 588. Die Halle, 589. Die Halle, 590. Die Halle, 591. Die Halle, 592. Die Halle, 593. Die Halle, 594. Die Halle, 595. Die Halle, 596. Die Halle, 597. Die Halle, 598. Die Halle, 599. Die Halle, 600. Die Halle, 601. Die Halle, 602. Die Halle, 603. Die Halle, 604. Die Halle, 605. Die Halle, 606. Die Halle, 607. Die Halle, 608. Die Halle, 609. Die Halle, 610. Die Halle, 611. Die Halle, 612. Die Halle, 613. Die Halle, 614. Die Halle, 615. Die Halle, 616. Die Halle, 617. Die Halle, 618. Die Halle, 619. Die Halle, 620. Die Halle, 621. Die Halle, 622. Die Halle, 623. Die Halle, 624. Die Halle, 625. Die Halle, 626. Die Halle, 627. Die Halle, 628. Die Halle, 629. Die Halle, 630. Die Halle, 631. Die Halle, 632. Die Halle, 633. Die Halle, 634. Die Halle, 635. Die Halle, 636. Die Halle, 637. Die Halle, 638. Die Halle, 639. Die Halle, 640. Die Halle, 641. Die Halle, 642. Die Halle, 643. Die Halle, 644. Die Halle, 645. Die Halle, 646. Die Halle, 647. Die Halle, 648. Die Halle, 649. Die Halle, 650. Die Halle, 651. Die Halle, 652. Die Halle, 653. Die Halle, 654. Die Halle, 655. Die Halle, 656. Die Halle, 657. Die Halle, 658. Die Halle, 659. Die Halle, 660. Die Halle, 661. Die Halle, 662. Die Halle, 663. Die Halle, 664. Die Halle, 665. Die Halle, 666. Die Halle, 667. Die Halle, 668. Die Halle, 669. Die Halle, 670. Die Halle, 671. Die Halle, 672. Die Halle, 673. Die Halle, 674. Die Halle, 675. Die Halle, 676. Die Halle, 677. Die Halle, 678. Die Halle, 679. Die Halle, 680. Die Halle, 681. Die Halle, 682. Die Halle, 683. Die Halle, 684. Die Halle, 685. Die Halle, 686. Die Halle, 687. Die Halle, 688. Die Halle, 689. Die Halle, 690. Die Halle, 691. Die Halle, 692. Die Halle, 693. Die Halle, 694. Die Halle, 695. Die Halle, 696. Die Halle, 697. Die Halle, 698. Die Halle, 699. Die Halle, 700. Die Halle, 701. Die Halle, 702. Die Halle, 703. Die Halle, 704. Die Halle, 705. Die Halle, 706. Die Halle, 707. Die Halle, 708. Die Halle, 709. Die Halle, 710. Die Halle, 711. Die Halle, 712. Die Halle, 713. Die Halle, 714. Die Halle, 715. Die Halle, 716. Die Halle, 717. Die Halle, 718. Die Halle, 719. Die Halle, 720. Die Halle, 721. Die Halle, 722. Die Halle, 723. Die Halle, 724. Die Halle, 725. Die Halle, 726. Die Halle, 727. Die Halle, 728. Die Halle, 729. Die Halle, 730. Die Halle, 731. Die Halle, 732. Die Halle, 733. Die Halle, 734. Die Halle, 735. Die Halle, 736. Die Halle, 737. Die Halle, 738. Die Halle, 739. Die Halle, 740. Die Halle, 741. Die Halle, 742. Die Halle, 743. Die Halle, 744. Die Halle, 745. Die Halle, 746. Die Halle, 747. Die Halle, 748. Die Halle, 749. Die Halle, 750. Die Halle, 751. Die Halle, 752. Die Halle, 753. Die Halle, 754. Die Halle, 755. Die Halle, 756. Die Halle, 757. Die Halle, 758. Die Halle, 759. Die Halle, 760. Die Halle, 761. Die Halle, 762. Die Halle, 763. Die Halle, 764. Die Halle, 765. Die Halle, 766. Die Halle, 767. Die Halle, 768. Die Halle, 769. Die Halle, 770. Die Halle, 771. Die Halle, 772. Die Halle, 773. Die Halle, 774. Die Halle, 775. Die Halle, 776. Die Halle, 777. Die Halle, 778. Die Halle, 779. Die Halle, 780. Die Halle, 781. Die Halle, 782. Die Halle, 783. Die Halle, 784. Die Halle, 785. Die Halle, 786. Die Halle, 787. Die Halle, 788. Die Halle, 789. Die Halle, 790. Die Halle, 791. Die Halle, 792. Die Halle, 793. Die Halle, 794. Die Halle, 795. Die Halle, 796. Die Halle, 797. Die Halle, 798. Die Halle, 799. Die Halle, 800. Die Halle, 801. Die Halle, 802. Die Halle, 803. Die Halle, 804. Die Halle, 805. Die Halle, 806. Die Halle, 807. Die Halle, 808. Die Halle, 809. Die Halle, 810. Die Halle, 811. Die Halle, 812. Die Halle, 813. Die Halle, 814. Die Halle, 815. Die Halle, 816. Die Halle, 817. Die Halle, 818. Die Halle, 819. Die Halle, 820. Die Halle, 821. Die Halle, 822. Die Halle, 823. Die Halle, 824. Die Halle, 825. Die Halle, 826. Die Halle, 827. Die Halle, 828. Die Halle, 829. Die Halle, 830. Die Halle, 831. Die Halle, 832. Die Halle, 833. Die Halle, 834. Die Halle, 835. Die Halle, 836. Die Halle, 837. Die Halle, 838. Die Halle, 839. Die Halle, 840. Die Halle, 841. Die Halle, 842. Die Halle, 843. Die Halle, 844. Die Halle, 845. Die Halle, 846. Die Halle, 847. Die Halle, 848. Die Halle, 849. Die Halle, 850. Die Halle, 851. Die Halle, 852. Die Halle, 853. Die Halle, 854. Die Halle, 855. Die Halle, 856. Die Halle, 857. Die Halle, 858. Die Halle, 859. Die Halle, 860. Die Halle, 861. Die Halle, 862. Die Halle, 863. Die Halle, 864. Die Halle, 865. Die Halle, 866. Die Halle, 867. Die Halle, 868. Die Halle, 869. Die Halle, 870. Die Halle, 871. Die Halle, 872. Die Halle, 873. Die Halle, 874. Die Halle, 875. Die Halle, 876. Die Halle, 877. Die Halle, 878. Die Halle, 879. Die Halle, 880. Die Halle, 881. Die Halle, 882. Die Halle, 883. Die Halle, 884. Die Halle, 885. Die Halle, 886. Die Halle, 887. Die Halle, 888. Die Halle, 889. Die Halle, 890. Die Halle, 891. Die Halle, 892. Die Halle, 893. Die Halle, 894. Die Halle, 895. Die Halle, 896. Die Halle, 897. Die Halle, 898. Die Halle, 899. Die Halle, 900. Die Halle, 901. Die Halle, 902. Die Halle, 903. Die Halle, 904. Die Halle, 905. Die Halle, 906. Die Halle, 907. Die Halle, 908. Die Halle, 909. Die Halle, 910. Die Halle, 911. Die Halle, 912. Die Halle, 913. Die Halle, 914. Die Halle, 915. Die Halle, 916. Die Halle, 917. Die Halle, 918. Die Halle, 919. Die Halle, 920. Die Halle, 921. Die Halle, 922. Die Halle, 923. Die Halle, 924. Die Halle, 925. Die Halle, 926. Die Halle, 927. Die Halle, 928. Die Halle, 929. Die Halle, 930. Die Halle, 931. Die Halle, 932. Die Halle, 933. Die Halle, 934. Die Halle, 935. Die Halle, 936. Die Halle, 937. Die Halle, 938. Die Halle, 939. Die Halle, 940. Die Halle, 941. Die Halle, 942. Die Halle, 943. Die Halle, 944. Die Halle, 945. Die Halle, 946. Die Halle, 947. Die Halle, 948. Die Halle, 949. Die Halle, 950. Die Halle, 951. Die Halle, 952. Die Halle, 953. Die Halle, 954. Die Halle, 955. Die Halle, 956. Die Halle, 957. Die Halle, 958. Die Halle, 959. Die Halle, 960. Die Halle, 961. Die Halle, 962. Die Halle, 963. Die Halle, 964. Die Halle, 965. Die Halle, 966. Die Halle, 967. Die Halle, 968. Die Halle, 969. Die Halle, 970. Die Halle, 971. Die Halle, 972. Die Halle, 973. Die Halle, 974. Die Halle, 975. Die Halle, 976. Die Halle, 977. Die Halle, 978. Die Halle, 979. Die Halle, 980. Die Halle, 981. Die Halle, 982. Die Halle, 983. Die Halle, 984. Die Halle, 985. Die Halle, 986. Die Halle, 987. Die Halle, 988. Die Halle, 989. Die Halle, 990. Die Halle, 991. Die Halle, 992. Die Halle, 993. Die Halle, 994. Die Halle, 995. Die Halle, 996. Die Halle, 997. Die Halle, 998. Die Halle, 999. Die Halle, 1000. Die Halle, 1001. Die Halle, 1002. Die Halle, 1003. Die Halle, 1004. Die Halle, 1005. Die Halle, 1006. Die Halle, 1007. Die Halle, 1008. Die Halle, 1009. Die Halle, 1010. Die Halle, 1011. Die Halle, 1012. Die Halle, 1013. Die Halle, 1014. Die Halle, 1015. Die Halle, 1016. Die Halle, 1017. Die Halle, 1018. Die Halle, 1019. Die Halle, 1020. Die Halle, 1021. Die Halle, 1022. Die Halle, 1023. Die Halle, 1024. Die Halle, 1025. Die Halle, 1026. Die Halle, 1027. Die Halle, 1028. Die Halle, 1029. Die Halle, 1030. Die Halle, 1031. Die Halle, 1032. Die Halle, 1033. Die Halle, 1034. Die Halle, 1035. Die Halle, 1036. Die Halle, 1037. Die Halle, 1038. Die Halle, 1039. Die Halle, 1040. Die Halle, 1041. Die Halle, 1042. Die Halle, 1043. Die Halle, 1044. Die Halle, 1045. Die Halle, 1046. Die Halle, 1047. Die Halle, 1048. Die Halle, 1049. Die Halle, 1050. Die Halle, 1051. Die Halle, 1052. Die Halle, 1053. Die Halle, 1054. Die Halle, 1055. Die Halle, 1056. Die Halle, 1057. Die Halle, 1058. Die Halle, 1059. Die Halle, 1060. Die Halle, 1061. Die Halle, 1062. Die Halle, 1063. Die Halle, 1064. Die Halle, 1065. Die Halle, 1066. Die Halle, 1067. Die Halle, 1068. Die Halle, 1069. Die Halle, 1070. Die Halle, 1071. Die Halle, 1072. Die Halle, 1073. Die Halle, 1074. Die Halle, 1075. Die Halle, 1076. Die Halle, 1077. Die Halle, 1078. Die Halle, 1079. Die Halle, 1080. Die Halle, 1081. Die Halle, 1082. Die Halle, 1083. Die Halle, 1084. Die Halle, 1085. Die Halle, 1086. Die Halle, 1087. Die Halle, 1088. Die Halle, 1089. Die Halle, 1090. Die Halle, 1091. Die Halle, 1092. Die Halle, 1093. Die Halle, 1094. Die Halle, 1095. Die Halle, 1096. Die Halle, 1097. Die Halle, 1098. Die Halle, 1099. Die Halle, 1100. Die Halle, 1101. Die Halle, 1102. Die Halle, 1103. Die Halle, 1104. Die Halle, 1105. Die Halle, 1106. Die Halle, 1107. Die Halle, 1108. Die Halle, 1109. Die Halle, 1110. Die Halle, 1111. Die Halle, 1112. Die Halle, 1113. Die Halle, 1114. Die Halle, 1115. Die Halle, 1116. Die Halle, 1117. Die Halle, 1118. Die Halle, 11

Walhalla
Telephon 8388

Sonabend, 1. Mai 1926, 8 Uhr:
Première
in Anwesenheit des Autors
Der fröhliche Weinberg
3 Akte von Karl Zuckmayer.
Ein besseres Spiel von Wein und Liebe
Sonntag, den 2. Mai 2 Vorstellungen
9 1/2 Uhr nachm. und 8 Uhr abends
Jugendliche unter 17 Jahren haben keinen Zutritt.
Tageskasse ab 11 Uhr.

Stadt-Theater.

Freitag 8 Uhr:
Hedwige Brändel
Sonabend:
Der einsame Weg
Sonntag 7 1/2 Uhr:
Masochisten

Alle Drucksachen
liefert die
Halle'sche Genossenschafts-Druckerei

Wichtige Versammlung am 1. Mai

Zum Kauf von

Mantel oder Kostüm

versammeln sich **alle Damen**, welche noch nicht glückliche Besitzerinnen eines der gerade in diesem Jahr so entzückenden neuen Kleidungsstücke sind, bei

Mäntel-Pernau

Gr. Ulrichstraße 54, im Kochparterre — Kein Laden.

Walhalla

Letzte Vorstellung
Das Mädchen ohne Ehre

Thalia-Theater
Sonntag 7 1/2 Uhr:
Irrgarten der Liebe

Volks-Chor Merseburg
Mitglied des Deutschen Arb.-Sänger-Bundes
Sonntag, den 9. Mai, abends 7 Uhr,
in der städt. Turnhalle, Wilhelmstraße:

Liederabend

Mitwirkende: 2753
Leitender: Walther-Quartett
Volks-Chor Merseburg
Leitung: Bezirkschormeister Walter Utecht
Vorkauf: Sämtliche Billetts des Kommissarins; Volksbuchhandlung, Markt 12; H. Vogtländer, Kaiserstr. 2.

Zur Anfertigung von guter
Herrengarderobe
Damenkostümen und Mäntel empfiehlt sich
C. Wagner, Halle a. S.
Lauchhammer Straße 14
Ein Versuch wird zu dankbarer Bestellung veranlassen.
Creml. Muster-Kollektionen stehen zur Verfügung. 2028



Zu haben in allen Ausstellungen u. Preislagen, auch gegen Zahlungseinstellungen
Gustav Lerche, St. Ulrichstraße 88
Bernhardstr. 8111.
Räucher-Strickunterricht gratis.
Reparatur-Verkehr für alle Systeme.

Damenhüte
große Auswahl billige Hütten, A. Hoppe,
Kuhgasse
2 Minuten vom Markt. 2528

Wundermittel
Trines
und
Darmreinigungsmittel

besitzt. Herr Dr. med. G. Herba-Selke hat mit Dr. med. A. Böhmer bei mehreren Tausend Patienten erprobt. Die 20-25, 30-35, 40-45, 50-55, 60-65, 70-75, 80-85, 90-95, 100-105, 110-115, 120-125, 130-135, 140-145, 150-155, 160-165, 170-175, 180-185, 190-195, 200-205, 210-215, 220-225, 230-235, 240-245, 250-255, 260-265, 270-275, 280-285, 290-295, 300-305, 310-315, 320-325, 330-335, 340-345, 350-355, 360-365, 370-375, 380-385, 390-395, 400-405, 410-415, 420-425, 430-435, 440-445, 450-455, 460-465, 470-475, 480-485, 490-495, 500-505, 510-515, 520-525, 530-535, 540-545, 550-555, 560-565, 570-575, 580-585, 590-595, 600-605, 610-615, 620-625, 630-635, 640-645, 650-655, 660-665, 670-675, 680-685, 690-695, 700-705, 710-715, 720-725, 730-735, 740-745, 750-755, 760-765, 770-775, 780-785, 790-795, 800-805, 810-815, 820-825, 830-835, 840-845, 850-855, 860-865, 870-875, 880-885, 890-895, 900-905, 910-915, 920-925, 930-935, 940-945, 950-955, 960-965, 970-975, 980-985, 990-995, 1000-1005, 1010-1015, 1020-1025, 1030-1035, 1040-1045, 1050-1055, 1060-1065, 1070-1075, 1080-1085, 1090-1095, 1100-1105, 1110-1115, 1120-1125, 1130-1135, 1140-1145, 1150-1155, 1160-1165, 1170-1175, 1180-1185, 1190-1195, 1200-1205, 1210-1215, 1220-1225, 1230-1235, 1240-1245, 1250-1255, 1260-1265, 1270-1275, 1280-1285, 1290-1295, 1300-1305, 1310-1315, 1320-1325, 1330-1335, 1340-1345, 1350-1355, 1360-1365, 1370-1375, 1380-1385, 1390-1395, 1400-1405, 1410-1415, 1420-1425, 1430-1435, 1440-1445, 1450-1455, 1460-1465, 1470-1475, 1480-1485, 1490-1495, 1500-1505, 1510-1515, 1520-1525, 1530-1535, 1540-1545, 1550-1555, 1560-1565, 1570-1575, 1580-1585, 1590-1595, 1600-1605, 1610-1615, 1620-1625, 1630-1635, 1640-1645, 1650-1655, 1660-1665, 1670-1675, 1680-1685, 1690-1695, 1700-1705, 1710-1715, 1720-1725, 1730-1735, 1740-1745, 1750-1755, 1760-1765, 1770-1775, 1780-1785, 1790-1795, 1800-1805, 1810-1815, 1820-1825, 1830-1835, 1840-1845, 1850-1855, 1860-1865, 1870-1875, 1880-1885, 1890-1895, 1900-1905, 1910-1915, 1920-1925, 1930-1935, 1940-1945, 1950-1955, 1960-1965, 1970-1975, 1980-1985, 1990-1995, 2000-2005, 2010-2015, 2020-2025, 2030-2035, 2040-2045, 2050-2055, 2060-2065, 2070-2075, 2080-2085, 2090-2095, 2100-2105, 2110-2115, 2120-2125, 2130-2135, 2140-2145, 2150-2155, 2160-2165, 2170-2175, 2180-2185, 2190-2195, 2200-2205, 2210-2215, 2220-2225, 2230-2235, 2240-2245, 2250-2255, 2260-2265, 2270-2275, 2280-2285, 2290-2295, 2300-2305, 2310-2315, 2320-2325, 2330-2335, 2340-2345, 2350-2355, 2360-2365, 2370-2375, 2380-2385, 2390-2395, 2400-2405, 2410-2415, 2420-2425, 2430-2435, 2440-2445, 2450-2455, 2460-2465, 2470-2475, 2480-2485, 2490-2495, 2500-2505, 2510-2515, 2520-2525, 2530-2535, 2540-2545, 2550-2555, 2560-2565, 2570-2575, 2580-2585, 2590-2595, 2600-2605, 2610-2615, 2620-2625, 2630-2635, 2640-2645, 2650-2655, 2660-2665, 2670-2675, 2680-2685, 2690-2695, 2700-2705, 2710-2715, 2720-2725, 2730-2735, 2740-2745, 2750-2755, 2760-2765, 2770-2775, 2780-2785, 2790-2795, 2800-2805, 2810-2815, 2820-2825, 2830-2835, 2840-2845, 2850-2855, 2860-2865, 2870-2875, 2880-2885, 2890-2895, 2900-2905, 2910-2915, 2920-2925, 2930-2935, 2940-2945, 2950-2955, 2960-2965, 2970-2975, 2980-2985, 2990-2995, 3000-3005, 3010-3015, 3020-3025, 3030-3035, 3040-3045, 3050-3055, 3060-3065, 3070-3075, 3080-3085, 3090-3095, 3100-3105, 3110-3115, 3120-3125, 3130-3135, 3140-3145, 3150-3155, 3160-3165, 3170-3175, 3180-3185, 3190-3195, 3200-3205, 3210-3215, 3220-3225, 3230-3235, 3240-3245, 3250-3255, 3260-3265, 3270-3275, 3280-3285, 3290-3295, 3300-3305, 3310-3315, 3320-3325, 3330-3335, 3340-3345, 3350-3355, 3360-3365, 3370-3375, 3380-3385, 3390-3395, 3400-3405, 3410-3415, 3420-3425, 3430-3435, 3440-3445, 3450-3455, 3460-3465, 3470-3475, 3480-3485, 3490-3495, 3500-3505, 3510-3515, 3520-3525, 3530-3535, 3540-3545, 3550-3555, 3560-3565, 3570-3575, 3580-3585, 3590-3595, 3600-3605, 3610-3615, 3620-3625, 3630-3635, 3640-3645, 3650-3655, 3660-3665, 3670-3675, 3680-3685, 3690-3695, 3700-3705, 3710-3715, 3720-3725, 3730-3735, 3740-3745, 3750-3755, 3760-3765, 3770-3775, 3780-3785, 3790-3795, 3800-3805, 3810-3815, 3820-3825, 3830-3835, 3840-3845, 3850-3855, 3860-3865, 3870-3875, 3880-3885, 3890-3895, 3900-3905, 3910-3915, 3920-3925, 3930-3935, 3940-3945, 3950-3955, 3960-3965, 3970-3975, 3980-3985, 3990-3995, 4000-4005, 4010-4015, 4020-4025, 4030-4035, 4040-4045, 4050-4055, 4060-4065, 4070-4075, 4080-4085, 4090-4095, 4100-4105, 4110-4115, 4120-4125, 4130-4135, 4140-4145, 4150-4155, 4160-4165, 4170-4175, 4180-4185, 4190-4195, 4200-4205, 4210-4215, 4220-4225, 4230-4235, 4240-4245, 4250-4255, 4260-4265, 4270-4275, 4280-4285, 4290-4295, 4300-4305, 4310-4315, 4320-4325, 4330-4335, 4340-4345, 4350-4355, 4360-4365, 4370-4375, 4380-4385, 4390-4395, 4400-4405, 4410-4415, 4420-4425, 4430-4435, 4440-4445, 4450-4455, 4460-4465, 4470-4475, 4480-4485, 4490-4495, 4500-4505, 4510-4515, 4520-4525, 4530-4535, 4540-4545, 4550-4555, 4560-4565, 4570-4575, 4580-4585, 4590-4595, 4600-4605, 4610-4615, 4620-4625, 4630-4635, 4640-4645, 4650-4655, 4660-4665, 4670-4675, 4680-4685, 4690-4695, 4700-4705, 4710-4715, 4720-4725, 4730-4735, 4740-4745, 4750-4755, 4760-4765, 4770-4775, 4780-4785, 4790-4795, 4800-4805, 4810-4815, 4820-4825, 4830-4835, 4840-4845, 4850-4855, 4860-4865, 4870-4875, 4880-4885, 4890-4895, 4900-4905, 4910-4915, 4920-4925, 4930-4935, 4940-4945, 4950-4955, 4960-4965, 4970-4975, 4980-4985, 4990-4995, 5000-5005, 5010-5015, 5020-5025, 5030-5035, 5040-5045, 5050-5055, 5060-5065, 5070-5075, 5080-5085, 5090-5095, 5100-5105, 5110-5115, 5120-5125, 5130-5135, 5140-5145, 5150-5155, 5160-5165, 5170-5175, 5180-5185, 5190-5195, 5200-5205, 5210-5215, 5220-5225, 5230-5235, 5240-5245, 5250-5255, 5260-5265, 5270-5275, 5280-5285, 5290-5295, 5300-5305, 5310-5315, 5320-5325, 5330-5335, 5340-5345, 5350-5355, 5360-5365, 5370-5375, 5380-5385, 5390-5395, 5400-5405, 5410-5415, 5420-5425, 5430-5435, 5440-5445, 5450-5455, 5460-5465, 5470-5475, 5480-5485, 5490-5495, 5500-5505, 5510-5515, 5520-5525, 5530-5535, 5540-5545, 5550-5555, 5560-5565, 5570-5575, 5580-5585, 5590-5595, 5600-5605, 5610-5615, 5620-5625, 5630-5635, 5640-5645, 5650-5655, 5660-5665, 5670-5675, 5680-5685, 5690-5695, 5700-5705, 5710-5715, 5720-5725, 5730-5735, 5740-5745, 5750-5755, 5760-5765, 5770-5775, 5780-5785, 5790-5795, 5800-5805, 5810-5815, 5820-5825, 5830-5835, 5840-5845, 5850-5855, 5860-5865, 5870-5875, 5880-5885, 5890-5895, 5900-5905, 5910-5915, 5920-5925, 5930-5935, 5940-5945, 5950-5955, 5960-5965, 5970-5975, 5980-5985, 5990-5995, 6000-6005, 6010-6015, 6020-6025, 6030-6035, 6040-6045, 6050-6055, 6060-6065, 6070-6075, 6080-6085, 6090-6095, 6100-6105, 6110-6115, 6120-6125, 6130-6135, 6140-6145, 6150-6155, 6160-6165, 6170-6175, 6180-6185, 6190-6195, 6200-6205, 6210-6215, 6220-6225, 6230-6235, 6240-6245, 6250-6255, 6260-6265, 6270-6275, 6280-6285, 6290-6295, 6300-6305, 6310-6315, 6320-6325, 6330-6335, 6340-6345, 6350-6355, 6360-6365, 6370-6375, 6380-6385, 6390-6395, 6400-6405, 6410-6415, 6420-6425, 6430-6435, 6440-6445, 6450-6455, 6460-6465, 6470-6475, 6480-6485, 6490-6495, 6500-6505, 6510-6515, 6520-6525, 6530-6535, 6540-6545, 6550-6555, 6560-6565, 6570-6575, 6580-6585, 6590-6595, 6600-6605, 6610-6615, 6620-6625, 6630-6635, 6640-6645, 6650-6655, 6660-6665, 6670-6675, 6680-6685, 6690-6695, 6700-6705, 6710-6715, 6720-6725, 6730-6735, 6740-6745, 6750-6755, 6760-6765, 6770-6775, 6780-6785, 6790-6795, 6800-6805, 6810-6815, 6820-6825, 6830-6835, 6840-6845, 6850-6855, 6860-6865, 6870-6875, 6880-6885, 6890-6895, 6900-6905, 6910-6915, 6920-6925, 6930-6935, 6940-6945, 6950-6955, 6960-6965, 6970-6975, 6980-6985, 6990-6995, 7000-7005, 7010-7015, 7020-7025, 7030-7035, 7040-7045, 7050-7055, 7060-7065, 7070-7075, 7080-7085, 7090-7095, 7100-7105, 7110-7115, 7120-7125, 7130-7135, 7140-7145, 7150-7155, 7160-7165, 7170-7175, 7180-7185, 7190-7195, 7200-7205, 7210-7215, 7220-7225, 7230-7235, 7240-7245, 7250-7255, 7260-7265, 7270-7275, 7280-7285, 7290-7295, 7300-7305, 7310-7315, 7320-7325, 7330-7335, 7340-7345, 7350-7355, 7360-7365, 7370-7375, 7380-7385, 7390-7395, 7400-7405, 7410-7415, 7420-7425, 7430-7435, 7440-7445, 7450-7455, 7460-7465, 7470-7475, 7480-7485, 7490-7495, 7500-7505, 7510-7515, 7520-7525, 7530-7535, 7540-7545, 7550-7555, 7560-7565, 7570-7575, 7580-7585, 7590-7595, 7600-7605, 7610-7615, 7620-7625, 7630-7635, 7640-7645, 7650-7655, 7660-7665, 7670-7675, 7680-7685, 7690-7695, 7700-7705, 7710-7715, 7720-7725, 7730-7735, 7740-7745, 7750-7755, 7760-7765, 7770-7775, 7780-7785, 7790-7795, 7800-7805, 7810-7815, 7820-7825, 7830-7835, 7840-7845, 7850-7855, 7860-7865, 7870-7875, 7880-7885, 7890-7895, 7900-7905, 7910-7915, 7920-7925, 7930-7935, 7940-7945, 7950-7955, 7960-7965, 7970-7975, 7980-7985, 7990-7995, 8000-8005, 8010-8015, 8020-8025, 8030-8035, 8040-8045, 8050-8055, 8060-8065, 8070-8075, 8080-8085, 8090-8095, 8100-8105, 8110-8115, 8120-8125, 8130-8135, 8140-8145, 8150-8155, 8160-8165, 8170-8175, 8180-8185, 8190-8195, 8200-8205, 8210-8215, 8220-8225, 8230-8235, 8240-8245, 8250-8255, 8260-8265, 8270-8275, 8280-8285, 8290-8295, 8300-8305, 8310-8315, 8320-8325, 8330-8335, 8340-8345, 8350-8355, 8360-8365, 8370-8375, 8380-8385, 8390-8395, 8400-8405, 8410-8415, 8420-8425, 8430-8435, 8440-8445, 8450-8455, 8460-8465, 8470-8475, 8480-8485, 8490-8495, 8500-8505, 8510-8515, 8520-8525, 8530-8535, 8540-8545, 8550-8555, 8560-8565, 8570-8575, 8580-8585, 8590-8595, 8600-8605, 8610-8615, 8620-8625, 8630-8635, 8640-8645, 8650-8655, 8660-8665, 8670-8675, 8680-8685, 8690-8695, 8700-8705, 8710-8715, 8720-8725, 8730-8735, 8740-8745, 8750-8755, 8760-8765, 8770-8775, 8780-8785, 8790-8795, 8800-8805, 8810-8815, 8820-8825, 8830-8835, 8840-8845, 8850-8855, 8860-8865, 8870-8875, 8880-8885, 8890-8895, 8900-8905, 8910-8915, 8920-8925, 8930-8935, 8940-8945, 8950-8955, 8960-8965, 8970-8975, 8980-8985, 8990-8995, 9000-9005, 9010-9015, 9020-9025, 9030-9035, 9040-9045, 9050-9055, 9060-9065, 9070-9075, 9080-9085, 9090-9095, 9100-9105, 9110-9115, 9120-9125, 9130-9135, 9140-9145, 9150-9155, 9160-9165, 9170-9175, 9180-9185, 9190-9195, 9200-9205, 9210-9215, 9220-9225, 9230-9235, 9240-9245, 9250-9255, 9260-9265, 9270-9275, 9280-9285, 9290-9295, 9300-9305, 9310-9315, 9320-9325, 9330-9335, 9340-9345, 9350-9355, 9360-9365, 9370-9375, 9380-9385, 9390-9395, 9400-9405, 9410-9415, 9420-9425, 9430-9435, 9440-9445, 9450-9455, 9460-9465, 9470-9475, 9480-9485, 9490-9495, 9500-9505, 9510-9515, 9520-9525, 9530-9535, 9540-9545, 9550-9555, 9560-9565, 9570-9575, 9580-9585, 9590-9595, 9600-9605, 9610-9615, 9620-9625, 9630-9635, 9640-9645, 9650-9655, 9660-9665, 9670-9675, 9680-9685, 9690-9695, 9700-9705, 9710-9715, 9720-9725, 9730-9735, 9740-9745, 9750-9755, 9760-9765, 9770-9775, 9780-9785, 9790-9795, 9800-9805, 9810-9815, 9820-9825, 9830-9835, 9840-9845, 9850-9855, 9860-9865, 9870-9875, 9880-9885, 9890-9895, 9900-9905, 9910-9915, 9920-9925, 9930-9935, 9940-9945, 9950-9955, 9960-9965, 9970-9975, 9980-9985, 9990-9995, 10000-10005, 10010-10015, 10020-10025, 10030-10035, 10040-10045, 10050-10055, 10060-10065, 10070-10075, 10080-10085, 10090-10095,

Aus den Bitterfelder und Wittenberger Geschäftstreifen

Casino-Lichtspiele Wittenberg.

Ab heute, Freitag, das schönste Filmwerk, das jemals über den Erdball ging:

Der Dschib von Bagdad.

5 Akte Der Film der 1000 Wunder.
Ein Märchen von der Liebe aus 1001 Nacht.
In der Hauptrolle: Douglas Fairbanks.
10 Mann starkes Orchester.
Anfang 6 Uhr, 8 1/2 Wochenenda. — Sonntag Beginn 4 Uhr, 6 1/2 Uhr, 8 30 Uhr. — Kassenöffnung 5 1/2 Uhr. Vorverkauf bei Lauterbach; in Piesitzer: Schönes Restaurant. — Jugendliche haben Zutritt!
Sonntag nachm. 2 Uhr: Große Jugend-Vorstellung. Dasselbe Programm mit Musikbegleitung.
Eintrittspreise: 30, 40 und 60 Pfennig.

Lichtspiel-Theater Wittenberg.

Das prächtige Programm für Donnerstag bis Montag:

Familie Schimek

(Wiener Herzen)
die neueste deutsche Filmschöpfung in 7 Akten mit Hermann Picha, Xenia Desni, seit „Walzertraum“ der Liebling des Publikums, Paul Morgan und viele Exponenten. Ein echt Wiener Schwank mit den größten Heiterkeitserfolgen.
Monty Banks als Meisterdetektiv.
2 lustige Akte.
Jugendliche haben Zutritt. In Kritik. Jeder wird voll befriedigt das Lichtspiel-Theater verlassen.
2. Platz 70 Pf., 1. Platz 1.- Mk., Balkon 1,30 Mk.

Kauf bei

Fortuna

Bitterfeld, W. Rathenaustr. 59

Herren - Moden

Knaben - Moden

Restaurant u. Konzerthaus „Bürgergarten“

Inhaber: Emil Naumann
Bitterfeld
Fernsprecher Nr. 216 & Schießhausstraße 10
Gutgepflegte Biere
Vorzügliche Küche
Erstklassige Bedienung
Weine erstkl. Firma
Gutbeschaffene Kegelbahn

Palast-Theater Bitterfeld

Führendes Lichtspieltheater am Platz

Gegründet 1910 Fernruf 281

Hier ausschneiden! Rückseite ausfüllen!

Zeitungsbestellung

Zu

Verlag Volksblatt G. m. b. H.

(oder an das Postamt in falls bei der Post bzw. beim Briefboten abonniert wird)

Halle (Gaale)

Dars 42/44



Kleine Anzeigen

wie Käufe Verkäufe Stellengesuche Stellenangebote Wohnungsgesuche Heiratgesuche Tauschgesuche Geldgesuche Neben in der „Volkszeitung“

Großen Erfolg!

An die Arbeiterchaft des Industriebezirks Wittenberg

Der Ortsausschuß Wittenberg des A.D.B. hat beschlossen,

den 1. Mai durch Arbeitsruhe zu begehen

Morgens 6.30 Uhr: Abmarsch der Arbeiterchaft von Döberitz und Klein-Wittenberg vom „Schützenhaus“ Klein-Wittenberg zum Schweinemarkt.

9 Uhr: Gemeinamer Abmarsch mit der Wittenberger Arbeiterchaft zum Demonstrationsumzug durch die Stadt Wittenberg nach dem Arsenalplatz, dortselbst

Große Kundgebung

Nach der Kundgebung: Gemeinamer Ausflug nach Reinsdorf. / Abends 7 Uhr: In Freudenberges Lokal (Gewerkschaftsraum) und im „Schützenhaus“ Klein-Wittenberg Versammlungen unter Mitwirkung der Sportartelle.

Eine zahlreiche Beteiligung wird erwartet
Ortsausschuß Wittenberg des A.D.B.

Verein der Freidenker für Feuerbestattung

e. V., Sitz Berlin, Geschäftsstelle Leipzig, Berliner Str. 13, Tel. 13 473
Auskunft in Halle: J. Kraus, Gr. Steinstraße 47 H. II



400 000 Mitglieder, über 1000 Ortsgruppen im In- und Ausland, 12 Bezirks-Geschäftsstellen, Verwaltungsgebäude, Sägewerk, Sargfabrik, 8 Bestattungsaufst. usw. — Monatszeitschrift „Der Freidenker“ für Mitglieder frei. Kirchen-ausritt Aufnahme-Bedingung. — Bei Unglücksfall Bestattung sofort. — Uebernahme aller Kosten, einschließlich Ueberführung
Nur 40 Pfg. Eintrittsgeld in jedem Alter vom 3. Lebensjahre an
Drei Monate Karenzzeit

Richard Hirschfeldt
Größtes Herren- und Knaben-Modenhaus am Platz.
Wittenberg
Kollegienstr. 22 :: Mittelstr. 51

Geschäftseröffnung!
Nähmaschinen, Fahrräder
Erstpreise
sowie sämtliche Reparaturen führt lauter aus
E. Muthing
Wittenberg, Jüdenstr. 33

Restaurations „Zur Einigkeit“
Wittenberg Töpferstraße 1
Zur Malfeier
Gute Biere, Kaffee, Kuchen
und die beliebten
Boglerchen Bodwürste
empfiehlt
Erhard Ziegler

Verlobungsringe
(333) das Paar von 9 Mk. an
Uhren u. Goldwaren
Reparaturen werden in eig. Werkstatt sachgemäß ausgeführt.
Paul Flemming
Uhrmachermeister
Mittelstraße 17 neb. J. G. Schuck Söhne

R. Backhaus
Wittenberg
Schloßstraße 9
Kinderwagen
Sportwagen
Kinderbetten
Haus- u. Küchengeräte

Am Günstigsten
kaufe man
Damen-Kleider, Blusen
Röcke, Mäntel u. s. w.
obenso
Herren-Anzüge
Covercoats, Arbeiter-
Bekleidung, Wäsche für
Damen und Herren
bei
J. Premlinger
Möbel- und Warenhaus
Jüdenstrasse 7.
Möbel stets auf Lager!

Wittenberg
Ecke Katharinenstr. u. Sternstr.
Kusches Restaurant „Silesia“
empfiehlt sich
Parteiengenossen u. Reichsbannerkamm.
befehens.

Wittenberger Hausfrauen!
Diese Woche prima
Kind-, Halb- und Schweinefleisch
Alle Sorten
Würst und Würstchen
zu heißen Breiten.
Max Werner,
Fleisch- und Würstwarenfabrik,
Wittenberg,
Heinrichstraße 3 Telefon Nr. 261
Kauft nur in den
Geschäften, welche
bei uns infizieren.

Zum 1. Mai

oder auch später gebrauchen auch Sie einen neuen Anzug. Meine Auswahl ist riesengroß und bringt für jede Figur und jeden Geschmack das Richtige. Aller-neueste hochmoderne Stoffe, tadellos sitzend und bestens verarbeitet. Ich kann unmöglich alles im Schaufenster ausstellen. Lassen Sie sich unverbindlich etwas zeigen, meine Auswahl wird Sie überraschen.

- Herren-Anzüge moderne hell- und dunkel-gemusterte Stoffe 24-
- Herren-Anzüge tadellos verarbeitet, gute Paßform und moderne Muster . . . 39-
- Herren-Anzüge Gabardine und Kammgarn, Ersatz für Maß 56-
- Blane Anzüge rein wollene Kammgarne u. Kammgarn-Cheviot 63-
- Sport-Anzüge Gabardine, Cord, Wippeed mit langer oder Brecheschöse . . . 29-
- Übergangs-Mäntel Gummirt mit Stoffbezug, Schlüpf- und Schwedenform . . 19-
- Frühjahrs-Mäntel Covercoat, Gabardine, Homespun, neueste Muster 29-
- Covercoat-Paletots moderne Sportform, 2 mal gesteppt und Schwedenform . . 43-
- Covercoat-Paletots mod. Form auf sobwer-sendenähnlich, Satinatas verarbeitet . 59-
- Gummi-Mäntel garantiert wasserdicht mit Cöper-Homespunestoffbezug 16⁵⁰

Jarosch

Markt ? Bitterfeld Markt ?
Das Haus der guten Qualitäten.

Leder - Ausschnitt

Schuhmacher - Bedarfs - Artikel

Gummi - Absätze

Reinh. Hannibal

Bitterfeld.

3. Israel

Wittenberg

Kollegienstraße Nr. 6
Spezialgeschäft für Herren- und Knaben - Garderobe
Wie bekannt billige Preise!

„Zum Palmbaum“

Wittenberg.

Empfehle mein Lokal als Ausflugsort f. Vereine
Jeden Sonntag BALL
ff. Kaffee und Kuchen und sonstige Getränke in bekannter Güte.
O. Hennig.

Zwei Linden

Wittenberg

Königsplatz Nr. 12
Empfehle meine Lokaltäten zur gefälligen Benutzung, Restaurant, Saal und Garten. Angenehmer Familienaufenthalt. ff. Kaffee und Kuchen. Jeden Sonntag-nachmittag im Garten großes Familien-Freikonzert, Abends großer Ball. — Um gültigen Zuspruch bittet
H. Hädicke.

Gewerkschaftliches. Krieg oder Frieden im englischen Bergbau?

Heute fällt die Entscheidung.

London, 29. April. (Gig. Drahtbericht.)

Der Donnerstag war von einer fieberhaften Verhandlungstätigkeit erfüllt, jedoch sind alle Versuche bis Donnerstagabend erfolglos geblieben. Das wichtigste Ereignis des Tages war der Aufruf der englischen Gewerkschaften, die am Donnerstagabend in Kraft getreten ist. Der Kongress nahm eine von dem bekannten Führer der Eisenbahner, J. S. Thomas, eingebrachte Resolution an, in der die bisherige Vermittlerstätigkeit des Generalrats der Gewerkschaften bestätigt und der Generalrat aufgefordert wird, seine Verhandlungen zwecks friedlicher Regelung des Konflikts fortzusetzen, sofern die Ausbesserung nicht in Kraft gesetzt wird. Der Kongress beschloß, in London zu verbleiben, um an dem entscheidenden Freitag dem Generalrat der Gewerkschaften zur Verfügung zu stehen.

Die letzte Phase der Donnerstagverhandlungen bestand in der Unterbreitung neuer und, wie es heißt, der letzten Vorschläge der Unternehmer an den Ministerrat. Diese endgültigen Vorschläge gehen nach den Informationen des Londoner Korrespondenten des *Engl. Press* dahin, daß die Unternehmer sich zu Lohnverhandlungen auf nationaler Basis und zu einem nationalen Mindestlohn von 20 Prozent über 1911 an Stelle der gegenwärtigen 33 Prozent über 1914 bereit erklären, falls die Bergarbeiter sich dazu entschließen, täglich eine Stunde länger zu arbeiten. Salzwort hat, entgegen der allgemeinen Erwartung, diese Vorschläge in einer am Donnerstagabend stattgefundenen Zusammenkunft mit den Gewerkschaftsführern nicht offiziell bekanntgegeben, sondern eine neue Zusammenkunft mit den Unternehmern einberufen, die am Donnerstag bis in die späten Abendstunden dauerte. Falls nicht, wie allgemein erwartet wird, in letzter Minute die Aussicht der Ausbesserungslösung verlängert wird, wird im britischen Bergbau am morgigen Freitag die letzte Zangenfrist gearbeitet werden. Die Ausbesserung tritt in diesem Fall am Freitag um 2 Uhr nachmittags in Kraft. Es besteht die Gefahr, daß die Londoner Beschlüsse am Donnerstag feierliche Zeichen von Nervosität zeigten und daß die allgemeine Auffassung herrsche, daß es nicht zum Streit kommen wird. Der Führer der britischen Arbeiterpartei, Ramsay MacDonald, ist an einer ersten Anhörung in London teilgenommen und hat sich an den Verhandlungen der letzten Tage nicht teilgenommen. Er mußte auf den Rat seines Arztes sämtliche Verpflichtungen für die nächste Zeit abgeben.

Die Berliner Buchdrucker feiern.

Berlin, 30. April. (Radiomeilung.)

Die Generalversammlung der Berliner Buchdrucker lehnte am Donnerstag den Antrag, die geplante bühnliche Arbeitsszene am 1. Mai wieder aufzuführen, einstimmig ab. Am Sonntag werden infolge dessen in den meisten Berliner Druckereien keine Arbeiten fertiggestellt werden, so daß die Klätter in ihrer Mehrzahl erst am Montag wieder erscheinen.

Sur Beamtenbefolgsreform.

Die Vorschläge der Beamtenbündnisse für einen Besoldungsreform, die der Reichsfinanzminister in der letzten Besprechung mit den Beamtenvertretern am 6. März gefordert hat, und nunmehr dem Reichsfinanzministerium zugeleitet worden. Gleichzeitig haben die Beamtenorganisationen eine neue Besprechung über die einzelnen Vorschläge zur Veränderung der Besoldungsbestimmungen mit dem Reichsfinanzminister erbeten.

Die Veränderungsvorschläge zerfallen in fünf Gruppen: Grundbesitz, Ortszulagen, Sozialzulagen, Diätäre, Aufwands- und Warteheld. Man fordert Befreiung der geltenden Schlüsselgrundbesitz und ihre Ersetzung durch ein System, nach welchem das Aufwands- und die Grund- oder Normalkosten automatisch nach einer bestimmten Reihe von Dienstjahren erfolgt, ferner Befreiung des bei der ersten planmäßigen Anstellung festgesetzten Besoldungsdiemalers beim Austritt in höhere Besoldungsgruppen. Verrückung der Frist bis zur Erreichung des Endbesoldungs und dementsprechend Umänderung des Anfangsbesoldungs auf das Endbesoldungs. Ferner Wiedereröffnung der vierteljährlichen Vorauszahlung der Besoldung. Bei dem Ortszulagen wird die Befreiung des Wohn-

nungsgeldzuschußsystems und Wiedereinführung des Ortszulagen-Systems gefordert. Der Ortszulagen ist 1924 durch das Ermächtigungsgesetz zum Wohnungsbeihilfenplan beseitigt worden. Er trägt den tatsächlichen Verhältnissen in den verschiedenen Städten besser Rechnung. Für die Wohnzulagenempfänger, die gegenwärtig nur einen Prozent des Wohnungsgeldzuschuß erhalten, deren Miete jedoch sich ebenso hoch stellt wie der aktiven Beamten, wird die Gewährung des vollen Wohnungsgeldzuschuß gefordert. Bei den Sozialzulagen verlangen die Organisationen die Einbuße der Zulagen in die Gehaltssteuer, weil bisher die Sozialzulagen in der Praxis lediglich zur Niedrighaltung der Steuer benutzt wurden und nur für die innerberuflichen Beamten in Betracht kommen. Für die Diätäre wird die erste planmäßige Anstellung nach fünf außerplanmäßigen Dienstjahren verlangt. Für den Aufwands- und Warteheld die Wiederherstellung der alten Rechtslage bezüglich der Höhe der Warteheld und Anrechnung der Warteheldansätze, sowie Gleichstellung der Aufwands- und Warteheldansätze mit den Gehältern und Hinterbliebenenbezügen.

Neben diesen Forderungen verlangt der Allgemeine Deutsche Beamtenbund noch die Beibehaltung der über großen Spanne amfischen den Gehältern der oberen und unteren Beamten, die teilweise mit Hilfe des Ermächtigungsgesetzes geschaffen wurde, indem bei der Neuregelung die oberen Beamten 70 Prozent, die unteren dagegen nur 17 Prozent Aufbesserung einbrachten. Die Spannungsvermehrung mußte vom *ADB*, deshalb als Sonderbedingung aufgestellt werden, weil die oberen Beamten sich fortwährend gegen die Verrückung der unzulässig großen Spanne wandten. Dieser Gruppen- und Klassenegoismus der oberen Beamtenklasse wird leicht verständlich, wenn man weiß, daß zu ihr ja auch die Leute des Reichlichen Ministeriums, d. h. die geschworenen Feinde der Republik und des fortwährenden Volksstaates, gehören.

Der *ADB* im Krisenjahr.

In der vorigen Woche hielt der *ADB*, eine mehrjährige Tagung seines Reichs-Beamtenbundes nach die Mitgliedsgebiete in Leipzig ab. Zunächst wurde das Programm zur Wahl der Delegierten zum *1. August* d. J. in Bremen festzulegen. Danach wurden die Beschlüsse der Reichs-Beamtenbundes, die die diesjährigen Wahlen der Reichs- und Landesverbände auszulassen, doch nicht das Wahlreglement veränderte Bestimmungen vor, um unläuterer und unzulässiger Wahlqualifikation zu begangen.

Der Bericht der Kassenerverwaltung zeigte die gewaltigen finanziellen Leistungen, die der *ADB*, in Gewährung von Unterstützung an seine Mitglieder aufzuweisen hat. Im Jahre 1925 floßen rund 70 Prozent der Hauptkassenentnahmen wieder in Unterstützungen an die Mitglieder zurück, und in den ersten vier Monaten 1926 wurden rund 40 Millionen Mark als Unterstützungen an die Verbandsmitglieder gezahlt, von denen rund 22 Prozent erworbene und ein weiterer, erheblicher Teil als Kurzarbeiter in Frage kommt. Einmütig sah der Erweiterte Verbandsvorstand folgende Entscheidung:

„Der Erweiterte Reichs-Beamtenbund, der zum 1. Januar d. J. durchgeführte Beitragsreduzierung in allen Verbandsgebieten und ohne Mitgliedsbeiträge trotz starker Wirtschaftskrisis durchgeführt werden konnte. Diese Tatsache bezeugt die Solidarität der Gesamtmittelglieder und ferner die Leistungsfähigkeit der Organisation. Kommt der *ADB*, bisher jedem Mitglieds die Auszahlung der ihm zugehörigen Unterstützungsgewährungen, so muß diese Sicherung auch für die Zukunft gesichert sein. Der Erweiterte Reichs-Beamtenbund hat dem Reichs-Beamtenbund am 1. April 1926 vorgenommenen Erhöhung der Unterstützung für freistehende und gemahregelte Verbandsmitglieder zu. Angehörige der anhaltenden Krise, deren Dauer noch nicht absehbar werden kann, ist zurzeit von einer Erhöhung der Unterstützungen zurückzuführen abzusehen.

Der Erweiterte Reichs-Beamtenbund hat dem Reichs-Beamtenbund und die Unterstützung aller Verbandsmitglieder zu finden.

Das Erhaltung eines Reichs-Beamtenbundes bei dem Reichs-Beamtenbund an den kommenden Verbandstag zu stellen den Antrag und Berufungskonferenzen folgte ein Referat über „Krisis, Arbeitslosensprobleme und Verbandsaufgaben“. Neben der Unterstützung seiner Mitglieder war der Vorstand unablässig bemüht, für die Erwerbslosen und Kurzarbeiter eine bessere finanzielle Unterstützung zu erwirken. Das gleiche gilt für die Durch-

führung umfassender Notkassenarbeiten u. a. Arbeitsbeschaffung. Diese Bemühungen waren nicht unfruchtbar. Allerdings: das Ergebnis wäre ein besseres, wenn alle Schichten der wertvollen Bevölkerung bei politischen Wahlen für die Arbeitervertreter eintraten würden. Die zu erwartende gefühlvolle Regelung der Arbeitslosenversicherung, des Arbeitslosenlohns u. a. muß und auf dem Boden finden. Die Unternehmer laufen Gefahr, die Tarifverträge, möchten Lohn, Ferien, Arbeitsregelung, Arbeitszeit u. a. zu verschleppen. Bisher gelang es dem *ADB*, die tarifliche Regelung der Lohn- und Arbeitsbedingungen zu sichern und den Plänen der Unternehmer zu begegnen. Es ist notwendig, alle in der Eisen- und Metallindustrie beschäftigten Arbeiter und Arbeiterinnen im *ADB*, zu vereinen, um jedem Antritt auch zukünftig gewachsen zu sein. Mit der ernten Wahrung, dahin zu wirken wurde die Tagung geschlossen.

Hallische Gewerkschaftsbewegung.

Vierteiljahrversammlung des Verkehrsvereins.

Am Dienstag, dem 27. April, fand im „Volkspark“ die Quartalsgeneralversammlung der hiesigen Bezirks- der Deutschen Gewerkschaftsbewegung statt. Der Bericht über die Tätigkeit der Verwaltung die alten Kämpfer, welche 26 Jahre und länger treu der Organisation angehören. In diesen Jahren war vor der Währe eine mit Wunden bedeckte Erde der Erde ausgelegt, an der die alten Kämpfer saßen. Schaumburg wies darauf hin, daß es Aufgabe der jüngeren Generation sein muß, das von den Alten mühselig gezeichnete Werk weiter auszubauen.

Kollege *Rechtler* als Gauleiter überbrachte die Grüße des Bundes- und Gauvorstands und widmete den Jubilären herzliche Worte. An die tüchtigen Mitglieder richtete er die dringende Mahnung, alles zu tun, um den Ausbau unserer Organisation zu fördern. Am Schluß feiner mit Beifall aufgenommenen Ausführungen überreichte Kollege *Rechtler* jedem Jubilär ein vom Bundesvorstand gefertigtes Diplom.

Der Gauleiter *Rechtler* sprach über die Bedeutung der Gewerkschaftsbewegung und die damit verbundene Erwerbslosigkeit es mit sich brachte, daß die Hauptaufgabe der Organisation war, zu verhindern, daß die Arbeiter Lohns und Tarifkämpfen vornehmen konnten. Erklärte sich bereit, eine ganze Anzahl Vertretungen vor dem Amts- und Generalkommissionen sei notwendig gewesen.

Kollege *Gräfe* erläuterte den Kassenbericht. Das Einkommen und Ausgaben betrug am 10.789,75 Mk. Bezüglich der Mitgliederzahl wurde berichtet, daß auch im ersten Quartal im allgemeinen ein Zugang von Mitgliedern zu verzeichnen gewesen sei. Es bedarf aber der Aufmerksamkeit aller Kräfte, um die besten Berufsstellen zu gewinnen, damit das zweite Quartal noch besser abschließt. Dies sei nicht nur Aufgabe der Funktionäre, sondern aller Mitglieder. Die Entlassung wurde dem Kassierer einstimmig erteilt.

Gebannt wurde die Wahl der Bevollmächtigten und Revisoren vorgenommen. Die Wahl ergab das Kollege *Schaumburg* als 1. Bevollmächtigter, Kollege *Gräfe* als 1. Kassierer einstimmig gewählt sind. Als 2. Bevollmächtigter wurde Kollege *Seelig*, als 2. Kassierer Kollege *Gebhardt* gewählt. Als Revisoren wurden gewählt die Kollegen *Meckert*, *Gumbrecht* und *Seemann*.

Anschließend an die Wahl forderte Kollege *Gräfe* unter eingehendem Hinweis auf die Bedeutung der Waise für alle Kollegen und Kolleginnen, auf sich recht zahlreich an der von dem Gewerkschaftsrat geplanten Veranstaltung zu beteiligen, vor allem ab dem 1. Mai, nämlich durch die Teilnahme an den Besuchen. Der 2. Treffpunkt für alle im Deutschen Verkehrsverein Organisierten und für alle Berufslosen ist demnächst 9 Uhr am Mittwochsplatz.

Das tägliche Brot.

An dieser Stelle bringen wir fortlaufend Erklärungen, die wichtig sind. Veranlassung bietet uns die Zusage eines Anhängers von „*Tru-Brot*“: „Leider muß ich feststellen, daß die Öffentlichkeit zu wenig Hinweis auf die Vorzüge dieses Brotes, denn wäre wirklich an der Zeit, die kranke Menschheit über die wunderbare Heilkraft dieser radioaktiven Salze aufzuklären, damit, besonders die leidende Menschheit, zunächst mal auf den Versuch hingewiesen würde, während der Erfolg sich ja von selbst ergibt.“ Scheffel-Werke.

bringen wir den

Richtigen Anzug

in größter Auswahl, zu billigen Preisen, in guten Qualitäten.

Jackett-Anzüge in unbegrenzter Auswahl.

- Ausführung IV 29,- 36,- 42,- 47,- kräftige Stoffe, praktische Farben.
- III 52,- 57,- 62,- 69,- solide Stoffe, gute Zutaten.
- II 76,- 83,- 91,- 99,- modern, elegant, vorzüglich Ausführung.
- I 108,- 117,- 125,- 136,- das Beste in Stoff und Verarbeitung.

Sport-Anzüge mit Breeches

M. 62,- 69,- 76,- 83,- 91,- in Gabardine, Cord und Radio-Mustern

NB. Seit Gründung eigene Fabrikation größten Stils.

Knaben-Konfektion entsprechend billiger.

NB. Wasch-, Lüster-, Tussor- und Tennis-Kleidung in größter Auswahl eingetroffen.

Endepöls

& Dunker FÜHRENDE DAS BEKLEIDUNGSHAUS Gr. Ulrichstr. 19/20





Der so beliebte,
und weil imprägniert, prak-
tische und dabei schöne
Sattel-Mantel

aus reinwollen, Barburry
in neuen Farbtonen
nur **29⁵⁰** bei

Mäntel-Sennau

**Lauchstädter
Brunnen**

Zu Hausstrinkkuren
Seit mehr als 200 Jahren geradezu
hervorragend bewährt und ärztlich
empfohlen bei
**Rheumatismus, Gicht,
Nervosität,
Blutarmut, Dietsucht,
Müdigkeit,
schlechter Blutbeschaffenheit.**
Bestes Kurgetränk bei
Zucker- und Nierenleiden
Brunnenversand der Heilquelle Bad Lauchstädt
Man hüte sich vor Nachahmungen und verlange
nur den echten Lauchstädter Mineralbrunnen mit
der oben abgebildeten Original-Etikette.

Hauptniederlage in Halle:
Heinbold & Co.
Mineralbrunnen-Großhandlung
Leipziger Straße 104 Fernsprecher 6084

Kameltöpferei Podolski
Unsichtbare
Wasserabweisung, beständigste
Kameltöpfe sowie Nachahmungen
KASSE, GR. ULRICHSTR. 25

Auf
Teilzahlung
zu diesen billigen Preisen.



Anzüge aus soliden, tragfähigen Stoffen **10,-**
Anzahlung
Anzüge in Gabardine- u. Whipcord-Stoffen **15,-**
Anzahlung



Anzüge letzte Neuheiten in Kammgarn. **20,-**
Anzahlung
Mäntel für den Übergang, in Gabardine **15,-**
Anzahlung
und Covercoat, neueste Form

Gekaufte Ware wird gegen Ausweis sofort
ausgehändigt

Franz Mettner
G M B H

Halle a. S., Neumarktstrasse 6
Merseburg, Weissenfeller Strasse 7

Max Altermann
Halle an der Saale Bernburger Strasse 31
Billigste Bezugsquelle für Schuhwaren
Herren-, Damen- und Kinderstiefel vom einfachsten bis zum elegantesten
Gewissenhafte Bedienung

Gemüse und Blumen Sämereien
Blumenzwiebeln für Gärten und Läden
Büsch- und Stangenbohnen grün- und gelbschote.
Sommerblumen für Gärten u. Balkenrand.
Grasfamen für Biergärten, Spielplätze, Wiesen usw.
Saatmais für Pferde- u. Bachfütterung, Rotke, Luzerne, Sparfene.

Futterrübensamen
Erdorfer, Flaschen, rot und gelb; Futtersüder
Kali Superphosphat Harnstoff Ammoniak
Gemüsefänger Baum-, Rosen- und Tomatenpfähle
Stiefplanen, Gartengeräte aller Art, Gartensprizen
Gummischlauch, Rasensprenger, Grassmäher
Schädlingsbekämpfungsmittel
Auskunft in allen Gartenfragen wird bereitwillig erteilt.
Max Krug, Samenhandlung
Talamstr. 3 (am Hallmarkt)



**SOMMERHUT
1926**

In den mit obigen
Plakaten
versehenen
Hutgeschäften
zu haben.

20 Mk. Anzahlung

Qualitätsrad

„Haler“ „Möve“ „Möller“ 2500
Nähmaschinen- und Fahrradgroßvertrieb
K. Möller Schmeerstr. 1
Gegr. 1891 - Tel. 6329

Auf Kredit!

Kinderwagen
Sportwagen
Korbmöbel
Kinderbetten
Große Auswahl
Kleine Teilzahlungen
N. Fuchs, Möbelhaus
Halle, Gr. Ulrichstr. 58, I, II, III.



Fensterglas,
Bauglas,
Drainglas,
Ornamentglas,
Spiegelglas,
Möbelgläser,
Autogläser,
Glaserkitt.
Möbius,
Desauer Straße 5
Fernruf 1611

Strickwolle
1/2, 0,75 Mk.
Geminder
Bernburger Str. 16

Rheumatismus
Standard's Rheu-
matismus-See
Sambuel wirkt wie
ein Wundermittel; à
Bottle Mk. 0,80, da-
zu Standard's Wun-
dercrem, keine
flüchtige Wirk. 0,80,
große Mark 1,50.
Glänzende An-
erkennung. Stan-
dard bei: Standard-
Drogerie, Berlin
23,30, Hoheluften-
straße 99, Telefon
Lügow 5858. 2075

**Fahrad-
Vernickelung
Emailfierung**

schnell, billig.
Gebr. Plato, Grosse Branhausstr. 29
Frauringe
große Auswahl
in Doublet: von 1,- 1,50, 2,50 Mk.
in Gold, gestempelt 333, 750, 900:
von 4,- 6,- 8,- 10,- 15,-
20,- bis 50 Mk.
Moderne schöne Formen.
H. Schindler, Kl. Ulrichstr. 35, pl. u. l.

Bettfedern-Reinigung

Haltesche Dampf-
modernste neuzeitliche Anlage mit Kühl- und Entfärbungskammer
Eduard Graf
Gegr. 1892 **Marktplatz 10** Tel. 1298
Betten werden abgeholt und an dem-
selben Tage kostenlos zurückgesandt!
Fertig genähte Inletts
nur bewährte Qualitäten in großer Auswahl! 2314

**Waschwannen
Brühfässer
Badewannen
Wäscheleinen**
pro Meter 10 Ufa.
kauft man, wie leit
Säuren bekanni, gut
und billig im
Böllcherd - Spezialgeschäft
Schälershof 22
Klohaus a. Marktpl.

Friedmann & Co.
Halle a. S., Poststraße 2
Gegr. 1897

Verzinsung von Bareinlagen
Verkauf v. Gold-Pfandbriefen
Aktien, Obligat. usw.

Sparsame Hausfrauen
bevorzugen

**Ritters Kaffee-
Haushaltmischungen**
Dieselb. sind stets frisch u. ausgiebig
Wetterkauf für
Sole
Einhorn-Drogerie
Schmeerstr. 13
Königs-Drogerie,
Ulrichstr. 55
Bismarck-Drogerie,
Kronprinzenstr. 19
B. Brehm-Drog.
Wormsmaier
Nord-Drogerie,
Rühlstraße 6
D. Schuler, Drog.
Ehrenaustr. 18
Central-Drogerie,
Dienig
E. Meyer, Drog.,
2093 Ammendort.

sämtlich Kolonialwaren
zu äußerst Preisen
Otto Noak, Inh.: Georg Ritter
Grosse Steinstrasse 76



Der moderne
Rips-Mantel

mit Plisséfalten
aus Ia. Material, in den
feinen Pastellfarben
nur **29⁵⁰** bei

Mäntel-Sennau



HBALDSCHEK-

Tägliche Reisegelegenheiten 1926.

Nach Paris und Nordfrankreich.

Das Comité international d'action démocratique pour la paix in Paris VIIe, 34, Boulevard Raspail, beantragt im August eine internationale Jugend- und Freundschaftswache in Wiesbaden bei Paris. Aus diesem Anlaß sind Veranstaltungen getroffen, die besonders Deutschen den Besuch Frankreichs wesentlich erleichtern. Vom 1. bis 8. August finden Rundreisen von Saarbrücken aus über Reims - Vooz - Amiens - Le Havre - Rouen nach Paris statt. Die Kosten dieser Reise betragen 2. Klasse 68,75 Franken = 30 Mk. Die direkte Fahrt Saarbrücken - Paris kostet 10 Mk. In Vierwille (1 Stunde Bahnfahrt von Paris) ist für Unterkunft gesorgt. Dort sind Hotelzimmer für 8, 10, 15 und 20 Fr. Verpflegung pro Nachtzeit für 8 Fr. zu haben. Während können Teilnehmer im Heftlager untergebracht werden, Preis pro Tag 12 Fr. = 1,50 Mk. Das französische Einreisevisum wird durch das französische Auswärtige Amt kostenlos erteilt. Die Gesamtkosten der 14tägigen Reise würden ungefähr betragen: mit Rundfahrt und Hotelunterkunft 150 Mk., mit Rundreise und Heftlager 100 Mk. und ohne Rundreise und mit Heftlager 60 bis 70 Mk. Auskünfte erteilt Heftig Gahr (Halle), Parz 42/44.

Nach Amsterdam.

In Amsterdam, der großen holländischen Hafenstadt, findet zu Pfingsten bekanntlich der erste internationale Jugendtag der Sozialistischen Arbeiterjugend statt. Hierbei sind vorgesehen: Pfingstsonntag: Beschäftigung der Stadt, Vorträge, Eröffnungsfeier. 1. Feiertag: Spiele, Besichtigung der Stadt, Demonstrations- und Fackelzüge. 2. Feiertag: Feste in einem Stadtgarten. Anschließend: Wasserfahrten an die Nordsee und das holländische Polderland. Die Kosten betragen ab Denarduz

40 Mk. (einschließlich Wohnung, Verpflegung, Festbeitrag usw.). Deutschland kann 3000 Delegierte zu der Tagung entsenden. Diese Zahl ist bisher noch nicht erreicht. Anmeldungen von Interessenten können daher noch erfolgen. Auskünfte erteilt die Bezirksleitung der S.A., Halle, Parz 42/44.

Rote Fahnen im Mai.

Von Max Dortu.

Deutschland zu England.
Frankreich zu Deutschland.
Fort jede Wand!
Bruder, die Hand.

Der Feind steht hier, der Feind steht dort.
Völker der Erde, jagt ihn fort:
Euren Feind!
Alle vereint.

Fahnen zu Mast
Nichts wird geschäft.
Bruder im Mai:
Kämpfe Dich frei!

Das Kino als Heimerjag der Amerikaner

„Warum hat der Amerikaner ein ungleich stärkeres Bedürfnis, Theater und Kino zu besuchen als der DurchschnittsEuropäer?“ Die Erklärung für diese Erscheinung ist nach den Ausführungen des Mr. Gillespie, eines der größten Filmmagagnaten der Vereinigten Staaten, darin zu suchen, daß der Amerikaner kein eigentliches Heim in dem Sinne kennt, den wir mit dem Wort verbinden. „Europäer haben ein Heim“, so erklärte Gillespie kürzlich bei der Besichtigung des Londoner Filmbetriebes, während die Amerikaner in einem Milieu leben, das nur als Surrogat eines Familienheims zu betrachten ist. Das Hausangehörtenproblem ist dort so hoffnungslos, daß die Leute geradezu in die Boardinghäuser getrieben werden, um dort ihr Leben zu verbringen. Am Freitag kann man in Newyor und in den anderen Großstädten Amerikas Scharen von Frauen sehen, die an den Theaterhallen Polosätze stehen, um eine Karte zu erlangen, die ihnen die Befriedigung ihres Unterhaltungsbedürfnisses verbirgt. Wenn dabei die Kinofassen am besten abzeichnen, so liegt das nicht zum geringsten daran, daß Millionen von Amerikanern die englische Sprache nicht gut genug beherrschen, um den gesprochenen Worten auf der Bühne folgen zu können.

Ganbbüchlein für Arbeitgeber und Angestellte über die wichtigsten Bestimmungen der Angeleiteten-Versicherung von Oberinsp. Dr. C. G. A. M. Aichaffenburg, Eisenstraße 3, Selbstverlag, Preis 30 Pfennig, 100 Stück 25 Mark.

Anlagenbau Apparaten, Halle, Gr. Wallstr. 23
Radio-Ersatzteile Sachse Am Botanischen Garten, Tel. 9221

Kunst * Wissenschaft * Leben

Der Festtag des Arbeiterkindes.

Zur Vorbereitung für unsere Maifeier. / Wie feiern wir mit unseren Kindern den 1. Mai.

Von einer Lehrerin.

Es war am Tage nach Fronleichnam. Die kleinen Schulkinder saßen in der Klasse und erzählten, was sie im letzten Semester erlebt hatten. — „Ich durfte eine große, dicke Kerze tragen.“ — „Ich habe ein kleines, weißes Lämmchen auf dem Arm gehabt.“ — „Runder Dinge werden erzählt, aus großen leuchtenden Kinderaugen schaut das Märchen.“ Marie, erzähle doch einmal, was hast du denn gelernt gemacht? — „Ach, ich hab doch, der ihr Vater ist ein Arbeiter.“ — „Die darf nie mit, die hat keinen Feiertag.“ — „Nein, das stimmt nicht. Marie feiert am 1. Mai, da ist ihr Feiertag.“ — „Ach, ja.“ — Marie, erzähle doch einmal, wie es bei Euch ist.“ Marie schweigt.

Marie ist doch sonst kein dummes Mädel. Die Lehrerin lobt sie immer, weil sie so schön erzählen kann. Die Kinder drängen in sie. Sie schweigt. Was soll sie erzählen? Doch sie im Krubel der Erwachsenen lach erdrückt worden ist? Sie denkt an einen großen Saal. Dingen da oben nicht bunte Lampen und Girlanden? Ach, es war ja so voll Rauch, daß sie nicht recht sehen konnte. Da war auch ein Mann, der eine Rede hielt, aber sie hatte gar nichts verstanden. Sie hatte auch einmal aus Kindes Spielzeug trinken dürfen. Mutter wollte es eigentlich nicht haben. Ja, dann durfte man es wohl nicht erzählen.

Marie schweigt. Soll Marie immer schweigen müssen? Das möchte ich die Direktorin, die Sozialarbeiter heute fragen.

Konrad Reichenow Werner fragt in einem feinen Gebächte: Wie heißt sich ein verlassenes Herz? Der dunklen Schwermut heute? Mit Weher-Rundgelächte? Mit bitterem Spott? Mit freudem Scherz? Nein, mit ein bishchen Freude.

Ein Kinderleben braucht Freude, braucht einen Feiertag. Wir brauchen ein Fest, das dem Arbeiterkind gehört. Im Herzen des Arbeiters wird eine liebvolle Erinnerung sein an einen Tag, der ihm gehört hat, da er Kind war, so voll Freude, so voll Erwartung, so voll Geheimnis wie Weihnachten.

Kein Tag im Jahr ist dafür so geeignet wie der 1. Mai. Da ist Frühling, die Sonne scheint wieder warm. Das Kind kann heraus aus der Enge des Zimmers, die es so hebrüht. Es kann endlich wieder Kind sein. Kinderfeste muß man im Freien feiern. Wo feiern wir ein Kinderfest. An die Spitze unseres Festtages gehören fröhliche Spiele und weggelächte Mädel, gleich hinter der Musik müssen sie marschieren. Wenn unsere Gegner sagen, Kinder gehören nicht auf die Straße, so erwidere sie nur an die Fronte ein Kampfschrei.

Aber Kinder gehören nicht auf hochpolitischen Reden. Die verstehen sie nämlich nicht. Dann schweig Marie wieder in der Schule, wenn die Freundinnen sie fragen.

Wir brauchen Jugendredner.

Und wenn die Erwachsenen sich um ihre „Kanone“ sammeln, dann müssen ein paar Jugendlichen die Kinder in Gruppen, ein bishchen nach dem Alter, um sich sammeln, und ihnen von der Herrlichkeit sozialistischer Zukunft, von wahrer Liebe und guter Kameradschaft erzählen. Dann wird Marie in der Schule nicht schweigen, und alle die Kameradinnen werden ihr mit roten Wädhchen zuhören, wenn sie erzählt. Und dann freige jedes Kind umsonst Frühstück in der Schule, und die Kinder freige eine neue Schwärze. Jedes Vater schiden wir dann zur Erholung fort. Ihr müßt nur alle helfen, daß recht schnell Sozialismus wird.

Aber mit einer Rede ist es nicht getan. Nun muß mit den Kindern gespielt werden, sonst ist es kein richtiger Feiertag. Jugendlichen, Frauen, Lehrer, die warten Eure Aufgabe. Nun heißt es die Kinder sammeln, und hinaus mit ihnen auf freie Plätze, in Biele und Wald. Völligst redet man dort auch am besten mit ihnen.

Arbeiterjugend, für was halt du Fiedeln und Klampfen, weißt so viele frische Freiheitstücher? Wer kann so sein wie du mit den Kindern singen? Weist du alle Art mit den Kindern gemacht werden mit seinen Briefen, die dann der alte Arbeiter seinen Enkelkindern zeigt, wenn sie ihn abholen kommen zur Feier des 1. Mai. Auch was so effen muss es geben, ohne das geht es bei Kindern nicht.

Nun noch eins, lieber Arbeitervater, liebe Arbeitermutter: Ein Fest fangt schon zu Hause an, und ihr müßt es auch im Heim festlich machen, dazu braucht man keine großen Mittel. Licht es zur Gewohnheit werden, daß ihr Euren Kindern eine Kleinigkeit schenkt. Ein Kind ist ja mit einem Nichts zufrieden, aber zum Feiertag gehört ja eine kleine Gabe und — ein Ersatz von Vater und Mutter.

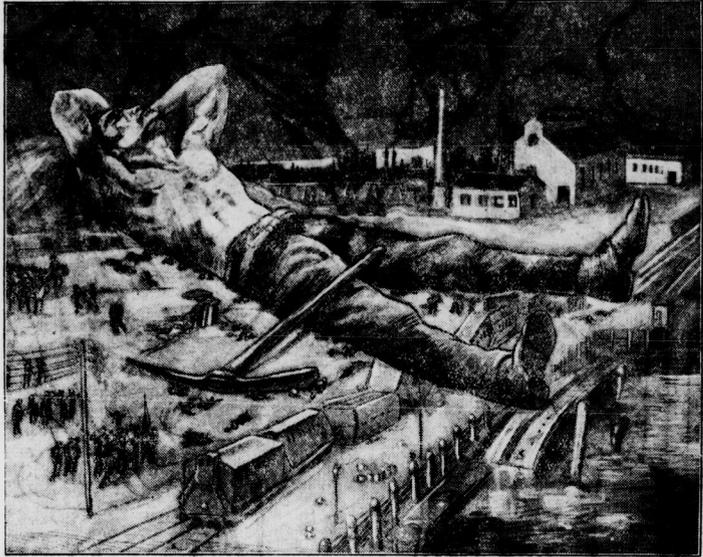
Schafft dem proletarischen Kind sein Recht. Gerade in kleinen Orten wird man es sehr schön machen können.

Soll Marie auch dieses Jahr schweigen? Soll sie sich nur an kalten Rauch und Bierseife erinnern, an Reden, die sie nicht verstand?

Der 1. Mai muß der Festtag des Arbeiterkindes werden.

Der 1. Mai.

Wenn der Riese ruht.



(Das Original des Bildes ist im Verlag von Bertelsmann & Co., Dortmund, erschienen.)

Neues von der frühindischen Kultur.

Die Ausgrabungen im Indus-Tal.

Seit einiger Zeit läßt die archäologische Abteilung der indischen Regierung im Tal des Indus Ausgrabungen veranstalten, deren Ergebnisse zum Teil schon vorliegen und die altindische Kultur sowie deren Beziehungen zu der mesopotamischen in ganz neuem Licht erscheinen lassen. Im Lauf der letzten Wochen hat man die Grundmauern eines ungewöhnlich großen Gebäudes, wahrscheinlich eines Palastes, bloßgelegt. Das Mauerwerk bestand aus rechteckigen Sandsteinen, die mit einer bituminösen, asphaltähnlichen Masse verklebt sind. Auch hat man eine vollständige Entwässerungsanlage aufgefunden, was darauf schließen läßt, daß die Indus in jener frühen Zeit vollendete Baumeister waren und auch schwierige architektonische und technische Probleme zu lösen verstanden. Auch lassen die in großer Zahl entdeckten Gegenstände, wie Siegel, Goldstücke, Waffen, Statuen und gezeichnetes Elfenbein, den Schluß zu, daß die Menschen, die vor fünftausend Jahren das Tal des Indus bevölkerten, einem weitestgehend höheren Kulturzustand erreicht hatten als die Ägypter der Pharaonenzeit.

Eine alemannische Woche wird vom 1. bis 9. Mai in Freiburg i. Br. stattfinden, die ein vielseitiges Bild von Kultur und Volkstum der alemannischen Gebiete in Vergangenheit und Gegenwart bieten soll. Den Grundriß für verschiedene Ausstellungen aus den Gebieten der Volkssprache, Dichtung, Musik, Kunst und Geschichte bietet ein Quatembermuseum, dessen Sammlungen auch das benachbarte Elzach, das Vordereggert, die nördliche Schwäbe und das östliche Schwaben berühren. Zusätzlich soll die neue Gemäldesammlung der Stadt im Weningerhaus am Wänterplatz der Öffentlichkeit übergeben und vom Kunstverein eine Ausstellung „Neuere Kunst am Oberrhein“ veranstaltet werden.

Eine wertvolle frühmittelalterliche Sandtafel wurde freigegeben von der Preussischen Staatsbibliothek in Berlin erworben. Die Pergamenthandschrift enthält in zehn Blättern geordnet 76 Briefe und einige Traktate und Predigten des Kirchenvaters Ambrosius, die von verschiedenen Schreibern vom Original abgeschrieben sind. Das wohl in Konstantinopel enthaltene Manuskript ist etwa vom 12. Jahrhundert am im Verlage der Bibliothek des Domkapitels in Regensburg gewesen.

Shakespeare außer Kurs.

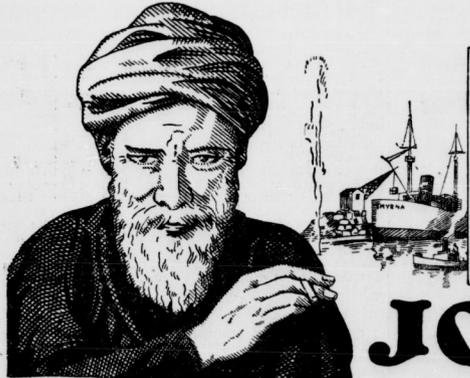
Eine Sammlung, die keine Liebhaber findet.

Die der „New York Herald“ mittelt, bibliothekarischer Mitarbeiter Charles Rogers der vor einiger Zeit eine umfangreiche Sammlung von Shakespeare-Handschriften für Amerika aneignen hat, diese Kollektion wieder nach England zurückzuführen und sie dort zu verkaufen. Rogers hatte damit gerechnet, die Stücke an die Bibliothek des American Museum veräußern zu können, aber die Leitung der Bibliothek zeigte kein Interesse dafür. Auch sonst fand sich kein Liebhaber für die Sammlung, so daß dem enttäuschten Antiquar nichts übrig blieb, als seinen Ertrag dem Shakespeare Haus in Stratford-on-Avon anzubieten.

Kein Verhältnis zeigt besser als die Ehe, wie Sitten und Gebräuche der Väter, in deren Hut sie sich ausgebildet haben, um Jahrhunderte voranzukommen.

Beil jede „Zelle“, die mittelbar oder unmittelbar den Gesellschaftsorganismus aufbaut, eine männliche oder weibliche ist, ist es unendlich, daß nicht eine höhere Organisation der Gesellschaft schließlich mit Notwendigkeit diesen ihren zweigleichen Charakter ausbilden muß. So wie die Familie — der erste „Zustand“ — muß sich auch der soziale Staat als eine Einheit des männlichen und des weiblichen Prinzips darstellen.

Der Rundfunk am Fernsprecheinstell. Im Haag, der Hauptstadt der Niederlande, ist vor einigen von der Stadtverwaltung die Neuerung eingeführt worden, den Teilnehmern am städtischen Fernsprecheinstell eine wichtige Anwesenheitsgebühr auch die Teilnahme am internationalen Radiobetrieb zugänglich zu machen. Dagegen hat sich Ende März eine Konferenz der großen Rundfunkstationen Montevideo, Davento, Paris und Silberium in Genf abgehalten. Der Mai der Internationalen Vereinigung für Radiophonie hat den vier großen Sendestationen angeboten, im Hinblick auf die daraus der Entwicklung der Radiophonie drohenden Gefahren ihre Zustimmung zu verweigern. Die Direktion des Haag Fernsprecheinstell hat sich inzwischen jedoch bereits mit der holländischen Großfunkstation Silberium verständigt und betrifft auch die Auffassung, daß das Radiogewerbe seine Heimstätte durch die Neuerung erleben werde.



Joseffi Juno 4 Pfennig

wird von allen Kennern mit Vorliebe geraucht und ist daher in allen Geschäften, welche ihrer Kundschaft wirklich Vorzügliches und gleichzeitig Preiswertes bieten wollen, zu haben.

JOSETTI CIGARETTEN

Eine einfache Sache - man muß sie nur kennen.



Was ist **weiches Wasser?**

Waschen Sie, verehrte Hausfrau, einmal Hände und Gesicht mit **Regenwasser**, u. nehmen Sie zum Vergleich **Wasser aus der Leitung**

Bei Regenwasser

ein weiches wohliges Gefühl auf der Haut und kräftige Schaumbildung bei sparsamstem Seifenverbrauch.

Bei Leitungswasser

weniger Schaum trotz **guter** Seife und Mehrverbrauch!

Also:

das **weiche** Regenwasser braucht **weniger**, das **harte** Leitungswasser aber **mehr** Seife oder Waschmittel! Bedenken Sie, was das bei Ihrer Wäsche ausmacht!

Lösen Sie auf jeden Eimer Wasser den Sie zur Wäsche gebrauchen vorher eine Handvoll

Henko Jentel's Wasch- u. Bleich-Soda
auf. Dann haben Sie das schönste weiche Wasser
Sie waschen sparsam, Sie waschen angenehm
und kennen keine Kalkflecke

Kluge Frauen

kaufen
Mäntel
Kostüme
Kleider
Röcke
Bettwäsche
Leibwäsche

auf bequeme Teilzahlung
bei kleiner Anzahlung und niedrigen
Raten nur bei

Carl Klingler

11 Leipziger Straße 11
Erste Etage, Eingang Sandberg
Kein Laden
Vertreter für Merseburg u. Umgegend:
Hugo Dies, Merseburg, Annenstraße 14



Die Frau des Genossen-
schaffers kann sich meistens keine
bezahlte Arbeitskraft zur Bewältigung der Wäsche
leisten. Dafür hat sie aber ihr selbsttätiges Waschmittel
GEG-FAMOS
Das braucht sie dem Waschwasser nur zuzusetzen, um eine mühelos
gereinigte, blendend weiße und konservierte Wäsche zu bekommen.

Zu haben in den Konsumvereinen:

Ammendorf, Düben, Gollma, Halle, Höhn-
stedt, Holzweißig, Lettin, Lieskau, Löbejün,
Merseburg, Osmünde, Röglitz, Schiepzig,
Sangerhausen, Teutschenthal, Zwintschöna

Dürrenberg a. d. G.

Sonnabend, den 1. Mai:
Allgemeine Maifeier
Gemeinsame Demonstration aller Arbeiter-
und Sportorganisationen 8 Uhr. Beginn
Gemein im 2 Uhr auf dem Gop. platz:
anchl. Versammlung auf dem Marktplatz
Wendefeiern im Garkhof „Gründerwert“ und im
Garkhof zu Sorbitz 2770
SDD. Arbeiter-Bildungsausschuß KPD.

Windjacken

für Damen, Herren und Kinder
kaufen Sie am besten im
Spezialhaus für imprägn. Stoffe
Fritz Freitag
Eilstasse 29 2723

Verlobungs-Ringe

Eigene Fabrikate,
daher billigste Be-
zugsquelle. Werk-
statt mit elektr.
Betrieb 1411
Rich. Voss
Gold- u. Juwelen-
fabrikation
Leipziger Str. 7
im alten Rathaus

Seifeim. 390,-
schl. u. 395,-
Schlafim. 380,-
Eiche gem. u. 380,-
Küchen 120,-
Komplett u. 120,-
Einzelmöbel
postbillig. 2781
Teicher
Gr. Str. 11 Nr. 82 1.

Fahrräder
Nähmaschinen
bequeme Teilzahlung
Emaillieren
Bernstein
Iont. föhlt. Erloß-
teile und 2088
Reparaturen
führt sachgemäß aus
Otto Hänisch
Telephon 2719
Zumstraße 156.

**Sprech-
Apparate**
Wipari Bog,
Zifer, Dron,
Polphon u. a.
Schallplatten
von 50 Stk. an.
H. Liders Mittel-
str. 9/10

Plissee
in all. mod. Ausföhr.
**Hohlsaum-
Knopföcher**
netzte Röcke werden
ohne Seitzennen neu
anpflanzert schnell u.
preiswert bei
Gustav Lerche
St. Ulrichstraße 38
Telephon 8111
Helfste u. beförder.
Bisfcaantalt a. Was

Nähmaschinen
Fahrräder, 85 Stk.
Brigam. v. 16 Stk.
Fahrrad-Rahmen
28 Stück, Fahrräder
4,50 Mark, 10 Stk.
Lehrer
Große Klausstraße 7

Autopaßt
Ultimo-Angebot
eine ganz enorme
Leistung!
Herren-Rindboxstiefel
12⁵⁰ 9⁶⁵ 7⁰⁵
Herren-Schnürschuh
11⁹⁵ 9⁵⁰ 7⁰⁵
Herren braune Halbschuh
14⁵⁰ 12⁵⁰ 9⁶⁵
Damenschür u. Spange
9⁵⁰ 7⁹⁵ 5⁰⁵
Kinderstiefel von **1,95** an
Lederhalbschuhe 27-30 **4,95**

Schuhhaus Roland
Steinweg 19
Bade-Einrichtungen
mit elektrischen, Gas- und Kohlen-
heizungen, Wasserpumpen, Kanal-
anschlüsse sowie sanitäre Anlagen
jeder Art führt aus
Otto Gröbel
Bertramstr. 18 Wilhelmstr. 44
Telefon 9864
Elektrische Licht- und Kraftanlagen
Verlangen Sie einen unverbindlichen
Kostenanschlag
Solide Preise Sanberste Ausführung

Jetzt werden gesät:
Buschbohnen
Stangenbohnen
Markerbsen
Gurken und alle
anderen Gemüse-
u. Blumensamen.
Ferner empfehle:
Begonienknollen
Dahlienknollen
Remontantnelken
Hängnelken
Sämtliche Düngemittel,
Pflanzenschutzmittel
und Gartengeräte.
Moritz Bergmann
Samenhandlung
Halle (Saale) Markt 20

Auf
Kredit
erhält jeder
Kredit-
würdige
2776
**Herren-
und
Damen-
Garderobe**
in großer
Auswahl
Kleine Anzahlung
Geringe Abzahlung
Möbel
in bekannter
hoher Qualität
ohne jede
Anzahlung
Hermann
Liebau
Halle
Merseburger
Straße 22
Telefon 8617
Ware wird
sofort geliefert!

Für

Sport u. Badezeit!

*Frotter-Bademäntel, Laken, Tücher, Badeanzüge,
Badekappen*

für Damen, Herren und Kinder. / Badeschuhe, Sport-
strümpfe, Stutzen, Handschuhe, Turn-Hosen für Damen und
Kinder, Autodecken, Autokappen, Sportheimden, Sportgürtel,
Pullover und Sportjacken für Damen, Herren und Kinder

Stets das Beste zum billigsten Preise!

A. HUTH & CO. A HALLE-S.

Gr. Steinstrasse 86/87
und Marktplatz 21